SIKUCONTROL32
RADIO CONTROLLED

METALL*
1:32

Bedienungsanleitung
Operating Instructions
Mode d'emploi
Gebruikshandleiding
Instruzione per l'uso
Istruzioni

6724/6728 SCANIA Zugmaschine silber
6725/6726 SCANIA Zugmaschine mit Kippsattelauflieger
6729 SCANIA Zugmaschine schwarz
6727 Kippsattelauflieger rot

*Modelle aus Metall mit Kunststoffteilen, originalgetreu und stabil
*Quality models, die-cast metal with plastic parts
*Modèles en métal injecté avec accessoires en plastique, fidèles à la réalité
*Metalen modellen met kunststof onderdelen, werkelijkheidsgetrouw en duurzaam
*Modelos de metal con piezas de plástico, fieles al original y estables
*Modellini in metallo con elementi in plastica, fedeli all'originale e stabili



siku

SIKUCONTROL32
RADIO CONTROLLED

METALL*
1:32



siku

Die Symbole
The Symbols
Les Symboles
De pictogrammen
Los Simbolos
I simboli

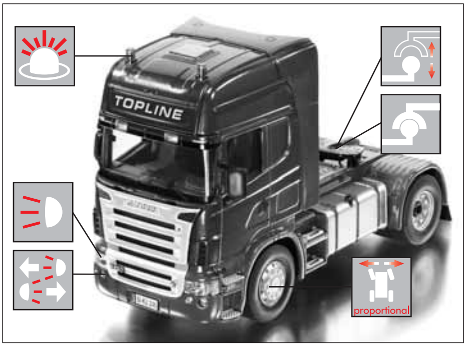
Funk-Fernsteuermodul Radio control module Télécommande radio		Radiografische afstandsbesturing Telemando por radio Modulo di radiocomando a distanza
Funk-ferngesteuertes Modell Radio controlled model Modèle réduit au 1/32ème télécommandé radio	2,4 GHz	Model met radiografische afstandsbesturing Modelo controlado a distancia por radio Modellino telecomandato via radio
Betriebsschalter On / Off switch Marche / Arrêt	ON OFF	Aan/ uit schakelaar Interruptor conexión/ desconexión Interuttore di servizio
Austauschbarer LiPo.-Akku ohne Memory-Effekt Interchangeable rechargeable battery Accumulateur interchangeable de rechange, pile au lithium		Oplaadbare LiPo.-accu zonder geheugeneffect Acumulador recambiable de pilas de litio sin efectos de memoria Accumulatore intercambiabile agli ioni di litio senza effetto memory
Superhelles Fahrlicht mit LED's LED's Headlights Phares blancs Diodes électroluminescentes (DEL)		Superfelle koplampen met LED's Faros de luz blanca muy potente con LED's Fari estremamente luminosi con LED
Rücklicht Rear light Feu arrière		Achterlicht Luz trasera Luci posteriori
Blinker und Warnblinker Working indicators and hazard warning lights Clignotants et signal feux de détresse		Knipper- en waarschuwingslichten Intermitentes e intermitentes de advertencia Frecce e lampeggiatori di emergenza
Stufenlos digitale Fahrfunktionen Digital proportional speed control Contrôle digital progressif de la vitesse	proportional	Traploos instelbare, digitale snelheidsbediening Control digital progresivo de la velocidad Funzioni digitali di viaggio a regolazione continua
Stufenlose Lenkung (digital proportional) Adjustable steering(digital proportional) Contrôle digital progressif de la direction	proportional	Traploos instelbare besturing (digitaal, proport.) Control digital progresivo de la dirección Sterzo a regolazione continua (digitale propor-zionale)
1 Antriebs- und 4 Servomotoren 1 driving and 4 servo motors 1 moteur de traction et 4 servo-moteurs		1 aandrijving, 4 servo 1 motor para la tracción y 4 servomotores 1 azionamento, 4 servomotori
Kippbare Mulde Tipping Trailer Benne basculante	proportional	Kipbare bak Tolva basculante Cassone ribaltabile
Sattelkupplung (digital proportional) Fifth wheel coupling (dig. prop.) Relevage de collerette (num. prop.)		Schotelkoppeling (digitaal proportioneel) Acoplamiento para semirremolque (digital proporcional) Ralla per semirimorchio (digitale proporzionale)
Rundumleuchten, 2 verschiedene Blinkmodi einstellbar Flashing beacon, 2 different flashing modes Gyrophares, 2 modes d'éclairage		Zwaailampen, 2 verschillende knippermodi in te stellen Luces perimétricas, 2 modos de intermitencia distintos Lampeggiatori a luce rotante, 2 diverse modalità di lampeggiamento impostabili
Metall-Modell 1:32 Metal model scale 1:32 Modèle en métal injecté echelle 1:32	METAL	Metalen model, schaal 1:32 Modelo de metal escala 1:32 Modello in metallo in scala 1:32
Stützfüße (digital proportional) Outriggers (digital proportional) Pieds de soutien (digital progressif)		Steunpoten (digitaal proportioneel) Patas de apoyo (digital proporcional) Zampe di appoggio (digitale proporzionale)
Zugfahrzeuge/ Maschinen Trucks/ Machines Camions/ mototracteurs	LEVEL A	Trekkende voertuigen/ machines Cabezas tractoras / máquinas Motrici/ Macchine
Anhänger/ Auflieger/ Geräte Trailer/ Low Loader/ Devices Remorques/ surbaissés/ engins	LEVEL B	Aanhangers/ opleggers/ apparatuur Remolques / semirremolques / aparatos Rimorchi/ Semirimorchi/ Equipaggiamenti
Stationäre Anlagen Stationary Equipment Unités stationnaires	LEVEL C	Stationaire installaties Equipos fijos Impianti stazionari
Hinzufügen von Modellen Addition of models Rajouter des modèles	SCAN	Toevoegen van modellen Incorporación de modelos Aggiunta di modellini

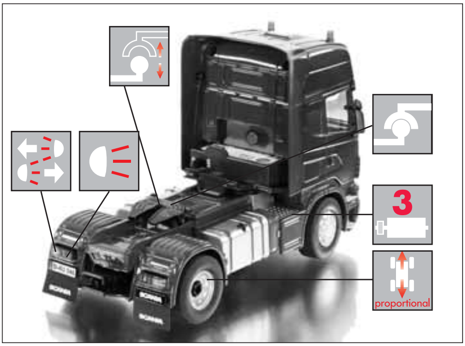
SCANIA Zugmaschine mit Auflieger

Bitte überprüfen Sie nach dem Auspacken des Fahrzeuges, ob Transportschäden vorliegen. Sollte etwas zu beanstanden sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Zur besseren Übersicht und Erklärung der Piktogramme bitte die Einschlagseite 3 aufklappen.

6725 SCANIA Zugmaschine mit Auflieger, Fernsteuermodul, 2 Akku + Ladegerät



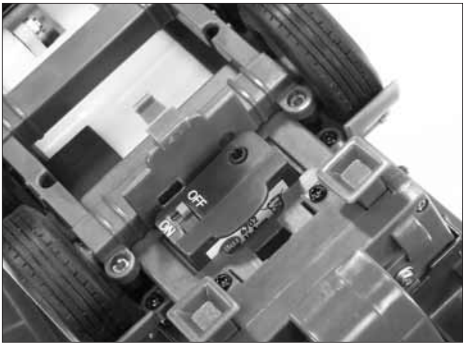


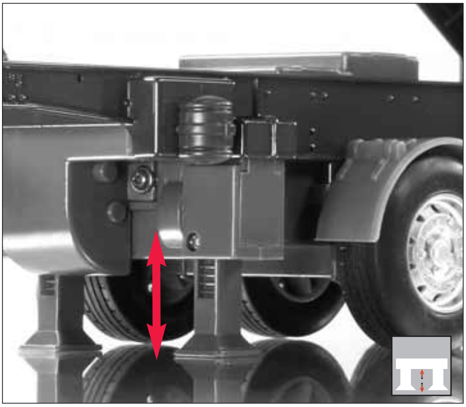




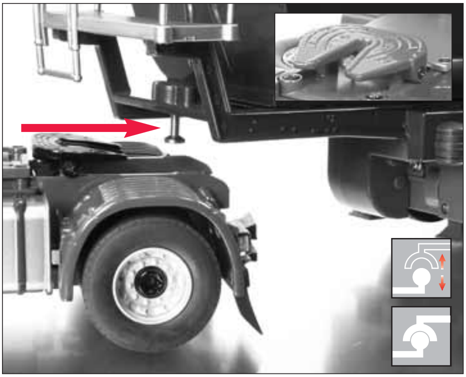






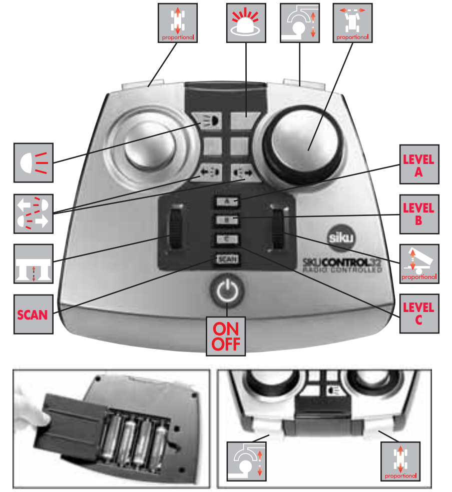








Das Funk-Fernsteuermodul

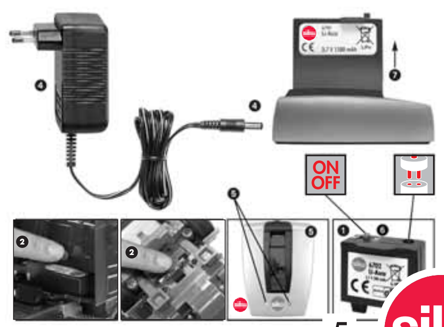


Vor dem ersten Start: Laden des Akku

Zum Ladevorgang nur Original-Ladegerät verwenden!

ACHTUNG LEBENSGEFAHR!

Datenkabel, mit oder ohne Akku niemals in eine Steckdose einführen. Zum Ladevorgang nur Original-Ladegerät verwenden.



D

Herzlichen Glückwunsch

zum Kauf dieses hochwertigen Modell-Spielzeugs. Wir bitten Sie, diese Anleitung vor Inbetriebnahme des Modells gründlich durchzulesen.
Bewahren Sie diese Anleitung gut auf.
Auf den nachfolgenden Seiten werden wir Ihnen die notwendigen Hinweise und Tipps zum korrekten Umgang mit dem Produkt geben.
Nun viel Spaß mit Ihrem SIKU-Produkt.

Sieper GmbH

Einleitung

Wichtige Hinweise

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Benutzung aufmerksam durch. Sie erhalten wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit sowie den Gebrauch und die Wartung dieses SIKU**CONTROL32**-Produktes. Bewahren Sie diese Anleitung zur Information bzw. für eventuelle Gewährleistungsansprüche sorgfältig auf. Dieses SIKU**CONTROL32**-Produkt wurde nach dem aktuellen Stand der Sicherheitsvorschriften konstruiert und unter einer ständigen Qualitätsüberwachung gefertigt. Die hieraus gewonnenen Erkenntnisse lassen wir in unsere Entwicklung einfließen. Aus diesem Grund behalten wir uns Änderungen in Technik und Design vor, um unseren Kunden immer eine optimale Produktqualität bieten zu können. Sollte es trotzdem Grund für Beanstandungen geben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Sicherheitshinweise

● Dieses Modell darf nur für seinen **bestimmungsgemäßen** Zweck verwendet werden, d. h. als Spielgerät **innerhalb geschlossener und trockener Räume**. Jegliche andere Verwendung ist unzulässig und möglicherweise mit Gefahren verbunden. Der Hersteller kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch verursacht werden.
Modell vor Nässe schützen!

● Das Fahrzeug darf aus Sicherheitsgründen nicht in der Nähe von Abhängen, Treppen, Straßen, Bahnanlagen, Gewässern, Heizlüftern, Pfützen, Sandkästen etc. benutzt werden.
● Stellen Sie sicher, dass der Spielbetrieb mit dem Modell erst aufgenommen wird, nachdem Modell und Fernsteuermodul von einer **erwachsenen** Person kontrolliert und in Betrieb genommen worden sind.
● Akku-Ladung darf nur von Erwachsenen durchgeführt werden.
● Das Modell entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen (nach 88/378/EWG und nach 89/336/EWG) und ist TÜV-GS geprüft. Durch unsachgemäße Reparaturen und bauliche Veränderungen (Demontage von Originalteilen, Anbau von nicht zulässigen Teilen, Veränderungen der Elektronik etc.) können Gefahren für den Benutzer entstehen.
● Zur Steuerung des Modells kommt 2,4 GHz Funk-Technik zum Einsatz. Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind nach heutigem Stand der Wissenschaft keine Gesundheitsschäden der Funk-Strahlung bekannt. **Die vom Gesetzgeber maximal zulässige Sendeleistung wird bei diesem Modell deutlichst unterschritten.**
● Obwohl das eingesetzte Funk-System sehr sicher gegen Störungen ist, kann eine Qualitätseinbuße des Funksignals durch räumliche Gegebenheiten und andere Funksysteme nie zu 100 % ausgeschlossen werden. Ein nicht optimales Funksignal kann zu einer Verringerung der Reichweite führen.
● Unterweisen Sie Kinder im richtigen Umgang mit dem Modell und machen Sie sie auf mögliche Gefahren aufmerksam.
● Bedenken Sie, dass es durch das natürliche Spielbedürfnis und Temperament der Kinder zu unvorhersehbaren Situationen kommen kann, die eine Verantwortung seitens des Herstellers ausschließen.
● Obwohl bei bestimmungsgemäßem Einsatz des Modells Gefährdungen der Kinder weitgehendst ausgeschlossen sind, sollten Sie den Spielbetrieb beaufsichtigen.
● Verwenden Sie zur Säuberung und Pflege des Modells und des Fernsteuermoduls ausschließlich trockene und staubfreie Reinigungstücher.
● Bitte beachten Sie, dass das Modell niemals vom Boden hochgenommen wird, solange die Räder noch drehen.
● Finger, Haare und lose Kleidung nicht in die Nähe der Hinterachse, der Räder oder der Heckkupplung bringen, wenn das Modell eingeschaltet ist (Betriebsschalter auf „ON“).
● Zur Vermeidung eines unvorhergesehenen Betriebs des Modells ist der Akku nach Beendigung des Spielbetriebes aus dem Modell zu entfernen.
● Bitte überprüfen Sie das Original-SIKU**CONTROL32**-Ladegerät und den Original-SIKU**CONTROL32**-Netzstecker regelmäßig auf Schäden. Bei einem Schaden dürfen weder Netzteil noch Ladegerät bis zur vollständigen Reparatur verwendet werden.
● Zum Betrieb des Modells und des Fernsteuermoduls sind ausschließlich die angegebenen Akku- und Batterietypen zu verwenden.
● Um das konstruktiv vorgegebene Sicherheitsniveau dieses Modells langfristig garantieren zu können, sollte das Modell regelmäßig von einer erwachsenen Person auf augenscheinliche Beschädigungen überprüft werden.
● Bitte beachten Sie, dass auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch des Fernsteuermoduls Schmerzen in den Händen, Armen, im Schulter- und Nackenbereich oder in anderen Körperteilen auftreten können (z. B. Verspannungen). Sollten jedoch Symptome wie ständige(s) oder wiederkehrende(s) Unbehagen, Schmerzen, Pochen, Kribbeln, Taubheit, Brennen oder Steifheit auftreten, ignorieren Sie diese Warnsignale nicht: Suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
● Dieses Modell ist nicht geeignet für den Gebrauch durch Personen mit eingeschränkten körperlichen, geistigen und motorischen Fähigkeiten oder Wissens- und Erfahrungslücken, bis Sie von einer Person, die für Sie verantwortlich ist, eingewiesen worden sind.

Garantieausweis Seite 58

Vor dem ersten Start: Laden des Akkus

Laden der Akkus darf nur von **erwachsenen Personen** durchgeführt werden!
Akkus vor Verschmutzung und Nässe schützen. Bitte in regelmäßigen Abständen sowie bei Verschmutzung Kontakte mit einem trockenen Tuch reinigen. Wenn die Akkus nicht in Gebrauch sind, sollte der Betriebsschalter immer auf Position „OFF" stehen.
1. Betriebsschalter auf den Akkus in Position „OFF" bringen.
2. Akkus vorsichtig aus dem jeweiligen Fahrzeug entfernen.
3. Akkus in den Schacht des Ladegerätes stecken. (Die Akkus können nur nacheinander geladen werden).
4. Netzteil und Ladegerät miteinander verbinden und Netzteilstecker in die Steckdose (230 V) stecken. Nur das Original-SIKU**CONTROL32**-Netzteil verwenden.
5. Wenn die rote Lampe am Ladegerät aufleuchtet, Betriebsschalter am Akku auf „ON" stellen. Während des Ladevorgangs (ca. 70-90 Minuten je nach Akkutyp) blinkt die grüne Kontrolleuchte. Flackert die grüne Kontrolleuchte, so ist der Akku vollständig leer. Dieses Flackern geht während des Ladevorgangs in ein Blinken über.
Wenn die grüne Kontrolleuchte dauerhaft leuchtet, ist der Ladevorgang abgeschlossen.
6. Betriebsschalter am Akku auf Pos. „OFF" stellen. Netzteil von der Steckdose trennen.
7. Akkus aus dem Ladegerät entnehmen und vorsichtig wieder in das Fahrzeug einsetzen.

Allgemeiner Hinweis: Nach ca. 500 Ladezyklen reduziert sich die Kapazität der Akkus um ca. 20 %. Ersatzakkus sind unter Art.-Nr. 6702 und 6705 (Powerakku) erhältlich.
Wenn das Modell anfängt, während des Fahrbetriebs im Abstand von ca. 2 Sekunden 5x schnell hintereinander zu blinken, können Sie noch maximal 3 Minuten fahren. Danach ist der Akku leer und muss neu geladen werden.

Der System-Start

Die in diesen Modellen verwendete SIKU-**CONTROL32**-Funktechnik ist mit einem automatischen Verbindungsaufbau ausgestattet. Eine Kanal-Wahl, wie bei verschiedenen anderen Produkten, ist nicht mehr notwendig. Das Fernsteuermodul und die Modelle verbinden sich selbstständig und sind störungsfrei gegenüber weiteren SIKU-Modellen, die im Raum fahren oder Geräten mit anderen Funktechnologien (z.B. WLAN oder Bluetooth). Zur besseren Übersicht und einfacheren Bedienung werden die jetzigen und zukünftigen Modelle in drei (3) verschiedene Level eingeteilt:

- **Level A: Zugfahrzeuge / Maschinen**
- **Level B: Anhänger / Auflieger / Geräte**
- **Level C: Stationäre Anlagen**

Die LED-Anzeigen zu diesen drei Level, gekennzeichnet mit A, B, C, sehen Sie auf dem Fernsteuermodul. Sobald Fernsteuerung und Modell miteinander verbunden sind, wird das Modell innerhalb des entsprechenden Levels im Fernsteuermodul für die Dauer der Spielsequenz gespeichert. Die entsprechende Taste leuchtet dauerhaft auf.

Diese Zuordnung, die im Rahmen des Systemstarts zu Beginn jeder **neuen** Spielsequenz durchgeführt wird, erfordert eine Unterscheidung, ob der Benutzer mit dem Modell/den Modellen **alleine** spielt, oder ob **mehrere** Personen gleichzeitig mit mehreren Modellen fahren.

Sofern Sie alleine mit einem/mehreren Modell(en) spielen möchten, folgen Sie bitte den Hinweisen der **Rubrik a).**

Wenn Sie mit mehreren Personen gleichzeitig mehrere Modelle betreiben möchten, folgen Sie bitte den Hinweisen der **Rubrik b)**.

a) Ein Spieler – Ein oder mehrere Modelle

1. Schalten Sie das/die Modell/e ein. Dazu bewegen Sie den An- und Ausschalter am Akku der Zugmaschine und des Aufliegers von der Position „OFF" in die Position „ON". Die Modelle blinken und zeigen somit Betriebsbereischaft an.
2. Schalten Sie das Fernsteuermodul durch Drücken des roten SIKU-Logos ein. Das Logo leuchtet rot. Das Fernsteuermodul ist betriebsbereit.
HINWEIS: Die Reihenfolge, **erst** Modelle, **dann** Fernsteuermodul einschalten muss unbedingt eingehalten werden.
3. Nun wird die Verbindung zwischen dem LKW als Zugfahrzeug, dem Auflieger und dem Fernsteuermodul hergestellt. Dieser Vorgang kann bis zu fünf (5) Sekunden dauern.
4. Die Verbindung zwischen Fernsteuerung und Modellen ist hergestellt, wenn die Tasten Level A (für Zugfahrzeuge) und Level B (für Auflieger) sowie das Fahrlicht an Front und Heck der Modelle dauerhaft leuchten. Beide Modelle sind im Fernsteuermodul gespeichert und betriebsbereit. Die Modelle können während dieser Spielsequenz danach nur mit diesem Fernsteuermodul bedient werden.
5. Der Spielbetrieb kann beginnen.

HINWEIS: Durch Ausschalten des Fernsteuermoduls (bitte 3–4 Sekunden die „ON/OFF"-Taste **dauerhaft** gedrückt halten) wird die Verbindung zu den Modellen unterbrochen. Die Modelle werden dabei aus dem internen Speicher gelöscht. Beim nächsten Systemstart ist der zuvor beschriebene Verbindungsaufbau beginnend mit Schritt 1 erneut durchzuführen.
HINWEIS: Sofern Sie nur mit einem Modell spielen, bspw. der Zugmaschine, leuchtet nach dem Einschalten des Modells auf dem Fernsteuermodul nur die zugehörige Level-Taste auf. In diesem Beispiel würde nur die Level-A-Taste leuchten.

b) Mehrere Spieler – Mehrere Modelle
Vor Beginn einer Spielsequenz mit mehreren Spielern und mehreren Modellen müssen die Systeme der einzelnen Mitspieler hochgefahren werden. Um zu gewährleisten, dass die Fernsteuermodule auch nur die Modelle des jeweiligen Einzelspielers finden, ist es notwendig, dass die einzelnen Mitspieler Ihre Systeme **getrennt voneinander und nacheinander** starten. Die Prozedur zum Start ist dann die gleiche, wie in der **Rubrik a)** beschrieben.
Beispiel: 4 Personen möchten mit 4 LKW mit Auflieger zusammen in einem Raum spielen. Um einen störungsfreien Ablauf zu gewährleisten, müssen die Systeme nun nacheinander gestartet werden. Zu Beginn müssen alle Fernsteuermodule und alle Modelle ausgeschaltet sein. Spieler 1 schaltet nun seine Modelle ein und danach das Fernsteuermodul. Leuchten bei Spieler 1 die entsprechenden Level-LED's A und B auf, so ist sein System betriebsbereit. Erst danach kann Spieler 2 die gleiche Prozedur anwenden. Wenn auch hier die Level-LED´s leuchten ist Spieler 3 und danach Spieler 4 an der Reihe.

Nur mit der konsequenten Einhaltung dieser Regel, ist ein störungsfreier Spielbetrieb zu gewährleisten!

c) Hinzufügen weiterer Modelle
Mit dem SIKU**CONTROL32**-Funk-System können Sie eine nahezu unbegrenzte Anzahl von verschiedenen Modellen steuern. Wenn Sie Ihr System mit einem oder zwei Modellen gestartet haben und möchten nach einer Zeit ein weiteres Modell hinzufügen, so muss Ihr Fernsteuermodul dieses Modell finden und speichern.

Belassen Sie die Fernsteuerung und die Modelle, mit denen Sie bisher gefahren sind, eingeschaltet. Wenn Sie nun an dem hinzuzufügenden Modell den Betriebsschalter am Akku von OFF auf ON stellen, wird die Beleuchtung des Modells schnell blinken. Dies ist ein Zeichen dafür, dass sich das Modell in Bereitschaft befindet, um sich mit dem Fernsteuermodul zu verbinden. Um nun dieses Modell mit dem Fernsteuermodul zu verbinden, drücken Sie die **SCAN-Taste**. Nach erfolgter Verbindung, wird dieses Modell dem entsprechenden LEVEL zugeordnet und ist sofort verfügbar. Während des SCAN-Vorgangs erlischt die entsprechende Level-Taste und leuchtet nach erfolgter Verbindung wieder auf. Das bisher auf diesem Level gespeicherte Modell geht nicht verloren, sondern wird im Hintergrund gehalten. Durch Drücken der entsprechenden Level-Taste können Sie nun zwischen den beiden Modellen eines Level wechseln.
Beispiel: Handelt es sich bei dem hinzuzufügenden Modell um einen weiteren Auflieger, so speichert das Fernsteuermodul nach einschalten des Modells und drücken der SCAN-Taste den Auflieger unter Level-B ab. Während des SCAN-Vorgangs erlischt die bisher leuchtende Level-B Taste. Haben sich Auflieger und Fernsteuermodul verbunden, leuchtet die Level-B-Taste wieder auf. Das neue Mo-dell wird automatisch vom System so abgespeichert, dass Sie sofort mit diesem neuen Modell fahren können, d.h. wenn Sie nun z. B. die Funktion „Stützfüsse" bedienen, sprechen Sie automatisch das zuletzt hinzugefügte Modell an. Möchten Sie nun zwischen diesen beiden (oder auch mehreren) Aufliegern im gleichen Level hin und her springen, drücken Sie bitte einmal (oder bei mehr als zwei Modellen entsprechend öfter) die Level B Taste. Mit jedem Drücken dieser Taste wird das jeweils nächste Modell angesprochen.

d) Löschen des Modells aus dem Speicher
Durch Ausschalten des Fernsteuermoduls werden die gespeicherten Modelle aus dem internen Speicher des Moduls gelöscht. Ein System-Neustart wie in **Rubrik a) oder b)** fügt die Modelle jedoch wieder hinzu. Wird ein Modell mit dem Betriebsschalter am Akku ausgestellt, so wird es automatisch aus der Liste der aktiven Modelle innerhalb des Fernsteuermoduls gelöscht und kann danach jedem beliebigen Fernsteuermodul wieder hinzugefügt werden. Wird das Modell versehentlich ausgeschaltet oder muss ein Akkuwechsel vorgenommen werden, kann das Modell nach dem erneuten Einschalten über das Prozedere der **Rubrik c)** wieder in das Modul integriert werden.

Das Fernsteuermodul
Der Betrieb dieses SIKU**CONTROL32**-Modells ist ausschließlich mit dem SIKU-Funk-Fernsteuermodul (Art.-Nr. 6708) möglich. Dieses Modul arbeitet mit einer 2,4 GHz Funktechnologie, welche nach heutigen Erkenntnissen bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keine gesundheitlichen Schäden auslösen kann. Die Belegung der Tasten für **dieses Modell** wird auf Seite 5 dargestellt.

Zum Betrieb des Fernsteuermoduls erforderliche Batterien (4 x Typ AA) sind im Lieferumfang **nicht** enthalten. Die Kennzeichnung zur Anordnung und Lage der Batterien im Batteriefach beachten. Das Gerät sollte in trockenen Räumen eingesetzt werden und vor Verschmutzung – insbesondere Staub und Feuchtigkeit – geschützt werden. Reinigung erforderlichenfalls mit trockenem Tuch.

Kontakte im Fernsteuermodul dürfen nicht kurzgeschlossen werden.

Kippfunktion der Mulde
Die **Kippfunktion** aktivieren Sie am Fernsteuermodul durch Betätigung des rechten Drehreglers. Schieben des Drehreglers nach **oben** bewirkt ein **Heben** der Mulde. Schieben des Drehreglers nach **unten** bewirkt ein **Senken** der Mulde.

Hinweis zu Batterien (Fernsteuermodul)
Das Fernsteuermodul darf nur mit Batterien des Typs AA betrieben werden. Batterien bitte regelmäßig auf Auslaufen überprüfen. Entleerte Batterien aus dem Fernsteuermodul entfernen. Nichtaufladbare Batterien dürfen nicht aufgeladen werden. Aufladbare

Batterien vor dem Laden aus dem Fernsteuermodul entnehmen. Aufladbare Batterien bitte nur **unter Aufsicht erwachsener Personen** laden. Batterien mit der richtigen Polarität einlegen. Ungleiche Batterietypen oder neue und gebrauchte Batterien dürfen nicht zusammen verwendet werden. Bei Verwendung von aufladbaren Batterien kann die Sendeleistung des Fernsteuermoduls sinken.

Kontakte der Akku oder Batterien dürfen nicht kurzgeschlossen werden.

Verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll werfen. Bitte beachten Sie die gesonderten Entsorgungsvorschriften!

Sicherheitshinweise

- SIKU-Spielzeugmodelle werden nach den neuesten Sicherheitsbestimmungen hergestellt.
- Nicht für Kinder unter 36 Monaten geeignet aufgrund von Kleinteilen, die verschluckt werden können.
- Verpackung enthält Herstellerangaben, bitte aufbewahren.
- Farbliche und technische Änderungen behalten wir uns vor.
- Sofern Personen mit eingeschränkten körperlichen, geistigen oder motorischen Fähigkeiten oder Wissens und Erfahrungslücken mit diesem Modell spielen sollen, stellen Sie bitte sicher, dass diese vor Spielbeginn von einer Person, die für sie verantwortlich ist, eingewiesen werden.

Vor Spielgebrauch bitte die Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren.

Das Ladegerät darf nur in trockenen Innenräumen betrieben werden. Aufladen der Akkus darf nur unter Aufsicht von Erwachsenen erfolgen.

Ladegerät-Nennspannung 230 Volt ~50 Hz.

Sieper GmbH
Schlittenbacher Str. 60, 58511 Lüdenscheid
Deutschland / Germany / Allemagne

Made in China
for Sieper GmbH

www.siku.de

Hergestellt mit freundlicher Genehmigung von Scania, Schweden

Technische Daten

Original

Hersteller	Scania AB
Modell	SCANIA Zugmaschine mit Kippsattelauflieger
Gesamtbreite	3100 mm
Gesamthöhe	2989 mm
Leistung	456 kW/620 PS
Zylinder	8
Hubraum	16000 cm^3
Geschwindigkeit	80 km/h
Nenndrehzahl	1900 U/min.

Modell

Material	Zinkdruckguss*
Abmessungen	280 x 105 x 85 mm
Aggregate	1 Antriebs- und 4 Servomotoren
Energie	1 Lithium-Polymer-Akku, 3,7V 850 mAh, austauschbar, wiederaufladbar, ohne Memory-Effekt
Ansteuerung	über Funk-Fernsteuerung
Gewicht	ca. 700 g
Geschwindigkeit	ca. 0,2 m / sec

* mit Kunststoffteilen

Erste Hilfe

Hier finden Sie eine Auflistung, mit der Sie evtl. aufkommende Fehler beheben können.

			NEIN	JA
FAHRZEUG / AKKU	1	Ist das Zugfahrzeug/der Auflieger eingeschaltet?	Schalter am Akku von OFF auf ON stellen.	Schritt 2.
	2	Blinkt die Beleuchtung dauerhaft?	Schritt 3.	Schritt 7.
	3	Steckt der Akku sicher im Fach?	Akku herausziehen und nochmals fest ins Fach drücken. Dann Schritt 2 wiederholen.	Schritt 4.
	4	Ist der Akku geladen? Akku ins Ladegerät stecken und auf ON stellen. Blinkt die grüne Kontrollleuchte?	Schritt 5.	Akku wird geladen. Wenn die grüne Kontrollleuchte dauerhaft leuchtet, ist der Ladevorgang beendet. Akku ins Fach des Fahrzeugs stecken und Schritt 2 wiederholen.
	5	Leuchtet die rote Kontrollleuchte am Ladegerät ohne Akku dauerhaft?	Schritt 6.	Akku nochmals fest ins Ladegerät stecken. Blinkt die grüne Kontrollleuchte, so wird der Akku geladen. Leuchtet sie dauerhaft, so ist der Ladevorgang beendet. Akku ins Fach des Fahrzeugs stecken und Schritt 2 wiederholen. Falls die grüne Kontrollleuchte am Ladegerät trotzdem nicht blinkt oder dauerhaft leuchtet: Service kontaktieren.
FERNSTEUERMODUL	6	Ist das Steckernetzteil in der Steckdose?	Netzteil einstecken.	Service kontaktieren.
	7	Ist der Handsender eingeschaltet?	Knopf mit SIKU-Kontrollleuchte drücken. Die SIKU-Kontrollleuchte leuchtet.	Schritt 8.
	8	Leuchtet die SIKU-Kontrollleuchte?	Schritt 9.	Schritt 10.
	9	Sind die Batterien richtig eingesetzt? Vgl. Richtungsangabe im Batteriefach!	Batterien richtig einlegen.	Volle Batterien einlegen. Falls die SIKU-Kontrollleuchte trotzdem nicht blinkt: Service kontaktieren.
	10	Handsender einschalten. Zugfahrzeug/Auflieger einschalten. Leuchten die entsprechenden Level-Tasten?	Handsender aus- und wieder einschalten. Aus- und wieder einschalten vom Zugfahrzeug/Auflieger.	Schritt 11.
	11	Reagiert das Zugfahrzeug/Auflieger?	Schritt 10 wiederholen. Ansonsten Service kontaktieren.	

FAQ

Hier finden Sie eine Fehlerbeschreibung.

FEHLER	URSACHE	FEHLERBEHEBUNG
Es kommt keine Verbindung zwischen dem Handsender und einem Zugfahrzeug/Auflieger zustande.	Batterie/Akkuspannung zu niedrig.	Wechseln/Aufladen der Batterien/Akkus im Handsender. Wechseln/Aufladen des Akkus im Zugfahrzeug/Auflieger.
	Übertragungsfehler.	Aus- und wiedereinschalten oder Scan beim Handsender (neuer Verbindungsaufbau). Aus- und wiedereinschalten vom Zugfahrzeug/Auflieger.
Es treten Funktionsstörungen beim Zugfahrzeug/ Auflieger auf (Zucken in der Lenkung, Motor/ Stützbeine/ Heckklappe bewegen sich) ohne Betätigung der entsprechenden Tasten am Handsender).	Batterie/Akkuspannung zu niedrig.	Wechseln/Aufladen der Batterien/Akkus im Handsender. Wechseln/Aufladen des Akkus im Zugfahrzeug/Auflieger.
	Übertragungsfehler	Aus- und wiedereinschalten oder Scan beim Handsender (neuer Verbindungsaufbau) Aus- und wiedereinschalten vom Zugfahrzeug/Auflieger.
Die entsprechende Leveltaste leuchtet nicht, obwohl eine Verbindung zum Zugfahrzeug/Auflieger besteht.	Übertragungsfehler (Das Fahrzeug konnte nicht dem entsprechendem Level zugeordnet werden).	Aus- und wiedereinschalten oder Scan beim Handsender (neuer Verbindungsaufbau). Aus- und wiedereinschalten vom Zugfahrzeug/Auflieger. Obwohl die entsprechende Leveltaste nicht Leuchtet, ist das Modell voll funktionsfähig.
Die entsprechende Leveltaste leuchtet, jedoch besteht keine Verbindung zum Zugfahrzeug/Auflieger.	Übertragungsfehler (Das Fahrzeug konnte dem entsprechendem Level zugeordnet werden, aber keine Verbindung herstellen).	Aus- und wiedereinschalten oder Scan beim Handsender (neuer Verbindungsaufbau). Aus- und wiedereinschalten vom Zugfahrzeug/Auflieger.
Beim Durchschalten der gespeicherten Modelle, kann keine Verbindung hergestellt werden.	Verbindungs-/Übertragungsfehler.	Erneutes drücken durch die entsprechenden Leveltasten. Ansonsten aus- und wiedereinschalten oder Scan beim Handsender(neuer Verbindungsaufbau). Aus- und wiedereinschalten vom Zugfahrzeug/Auflieger.

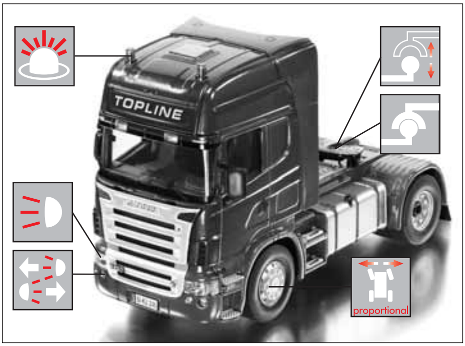
Scania with Tipping Trailer

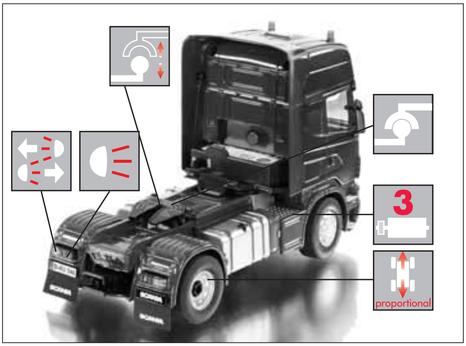
When taking the model out of the packaging, please check for transport damage. If this is the case, please contact your retailer directly.

Please use the cover page 3 for exact clarification of the mini-pictures.

6725 Scania with tipping Trailer, remote-control module, 2 storage batteries + battery charger



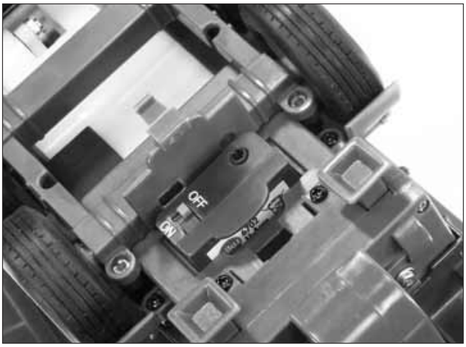


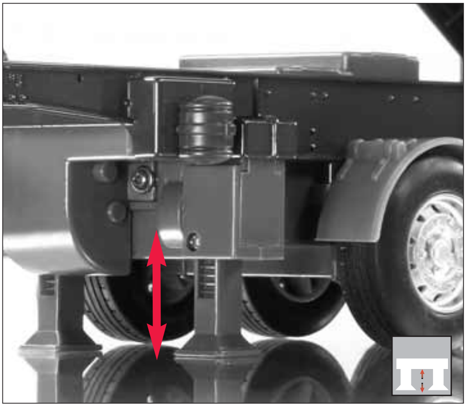




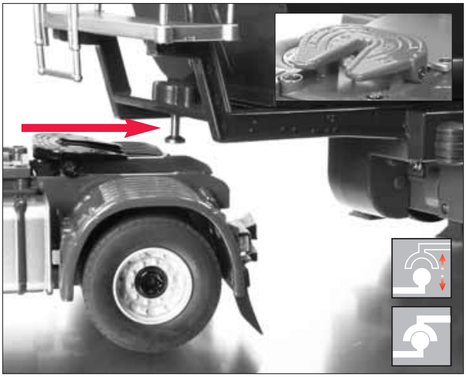






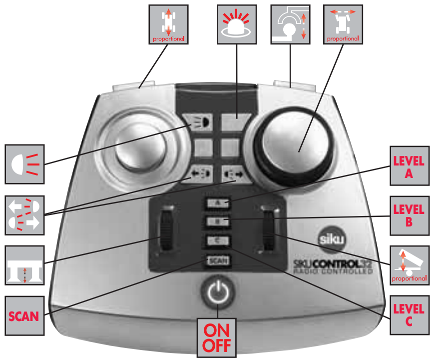




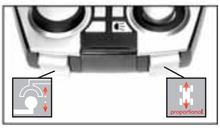




The radio control module







Before starting for the first time: charge the batteries. Only use the original battery charger for charging.

CAUTION – RISK OF DEATH!

Never insert data cables, with or without storage battery, into a socket. Only use original chargers to charge batteries.



GB

Congratulations!

You have purchased a product of high value. The following pages show you how to use the model correctly. Please read these instructions carefully before starting and keep them in safe place for future reference.
Have a great time with your SIKU model!

Sieper GmbH

Introduction

Important!
Please read these instructions carefully. They contain important information for your own safety as well as for the usage and servicing of this SIKU**CONTROL32** product. For future reference or possible guarantee claims, please keep the instructions in a secure place. This SIKU**CONTROL32** product has been designed and produced to fulfil current safety standards and is manufactured with permanent quality control checks. The knowledge and experience achieved through manufacture is used in future design and development. For this reason we reserve the right to amend and improve our products without prior notice to enable us to give you, our customer, the best product available at the time of production. Should you find reason for complaint however, please contact your retailer.

Safety Instructions.

● This model should only be used for the purpose it has been designed for, that is as a toy **in closed and dry rooms**. Any other usage is inadmissible and possibly dangerous. The manufacturer cannot be made responsible for damage caused by such usage.

The model must be protected from wetness!

● For safety reasons the model must not be used near slopes, stairs, streets, railways, water, ventilators, puddles, sandpits etc.
● Please be sure that the model is first checked and switched on by an **adult** before being played with.
● The batteries must only be recharged by an adult.
● This model complies with the safety regulations (88/378/ EWG and 89/336/EWG) and has been certified by the TÜV-GS. The model can become dangerous for the user if it has been modified by a third person or has not been repaired in accordance with the rules of good workmanship. (e.g. dismantling of original parts, adding non-registered parts, altered electronic parts, etc.)
● Only 2.4 GHz radio technology is used to control the model. According to today's level of scientific knowledge, this radio radiation does not present any risk to health if it is used in the manner intended. **The radiation from this model falls far short of the maximum legally permissible transmitting power.**
● Although the radio system used has a very reliable level of resistance to interference, the possibility of a loss of quality of radio signal caused by conditions in the area or other radio systems can never be ruled out 100%. A signal that is less than the optimum can reduce the range of the transmitter.
● Please inform your children of the correct way to use this model and inform them of the possible dangers as described in these instructions.
● Please take into consideration that children have their own individual needs and spirits when playing and that these can lead to unexpected situations which are not covered by the manufacturer's liability.
● Although through proper usage, most risks for children are out of question, you should keep an eye on the child during play.
● Always use a dry and dust free cloth to clean the model and the module.
● Please note that the model should never be lifted from the floor as long as the wheels are still in motion.
● Do not put your fingers, hair or loose clothing near the back axle, the wheels or the rear coupling as long as the model is switched on ("ON" written on switch).
● To avoid any unexpected movement, always remove the battery from the model after play.
● Please check the SIKU**CONTROL32** battery charger, SIKU**CONTROL32** and power pack regularly to make certain they are not damaged. Should any damage be spotted, do not use the charger or power pack until the defective part has been correctly repaired.
● Use only the recommended batteries and storage battery units to run this model.
● To be sure that the safety level is upheld permanently, the model should be checked regularly for any evident damages by an adult.
● Please remember that even when using the module correctly, aches can occur in the hands, arms, shoulders and neck areas or in other parts of the body. (body strain). Should these become permanent or reoccur regularly, (uneasiness, pains, throbbing, itching, deafness, burning or stiffness), do not ignore these warning signs. Visit a doctor immediately!
●This model is not suitable for use by persons with limited physical, mental and motor skills or who lack the requisite knowledge and experience until they have beeninstructed by a person responsible for them.

Certificate of Guarantee Page 58

Before starting for the first time, charge the batteries.

Only adults may charge the storage batteries.
Protect the batteries against dirt and moisture. Please clean the contacts with a dry cloth at regular intervals or when dirty. Whenever the storage batteries are not in use, the power switch should be in the "OFF" position.
1. Move the power switches on the storage batteries into the "OFF" position.
2. Carefully take the batteries out of the respective vehicle.
3. Insert the batteries into the battery charging compartment in the charger.
(The batteries can only be charged one after another).
4. Connect the power supply unit and the battery charger together and insert the power supply plug into the socket (230 V). Only use the original SIKU**CONTROL32** power supply unit.
5. When the red lamp lights up on the battery charger, set the power switch on the battery to "ON". During the charging process (approx. 70-90 minutes depending on the type of battery) the green indicator light will flash. If the green indicator light flickers, the battery is completely drained. This flickering changes to flashing during the charging process.
You will know that the charging process is over when the green indicator light is constant.
6. Set the power switch on the battery to the "OFF" position. Disconnect the power supply unit from the socket.
7. Take the batteries out of the battery charger and put them into the vehicle again carefully.

General note: After approx. 500 charging cycles the battery capacity is reduced by approx. 20 %. Replacement storage batteries are available under article nos. 6702 and 6705 (power storage batteries).
If during operation the model starts to flash quickly 5 times in sequence at intervals of approx. 2 seconds, it can only be driven for a maximum of another 3 minutes. The battery will then be drained and will have to be recharged.

The system start

The SIKU**CONTROL32** radio technology used in these models is equipped with an automatic connection set-up. It is no longer necessary to select channels, as was the case with the various other products. The remote-control module and the models form connections automatically and are resistant to interference from other SIKU models operating in the area or devices with other radio technology (e.g. WLAN or Bluetooth). In the interest of a better overview and simpler operation the current and future models are divided into three (3) different levels:

- **Level A: trucks / machinery**
- **Level B: trailers / low loaders / devices**
- **Level C: stationary systems**

The LED displays for these three levels, marked A, B, and C, can be seen on the remote-control module. As soon as the remote control and the model are connected together, the model is stored inside the corresponding level in the remote-control module for the rest of the playing session. The corresponding key light is on constantly.

This assignment which is conducted as part of the system start-up at the beginning of **every new** play session requires a differentiation as to whether you are playing with the model(s) **on your own** or if **several people** are playing simultaneously with more than one of these models.

If you wish to play on your own with one or more models, please, please follow the **a) instructions**.

If you wish to operate more than one model with more than one person simultaneously, please follow the **b) instructions**.

a) One player – one or more models
1. Switch on the model(s). To do so, move the on and off switch on the storage battery on the truck and the trailer from the "OFF" to the "ON" position. The models flash and this indicates readiness for operation.
2. Switch on the remote-control module by pressing the red SIKU logo. The LOGO lights up red. The remote-control module is ready for operation.
NOTE: It is essential to keep to the sequence of **first** the models and **then** the remote-control module.
3. The connection is now established between the truck as the tractive unit, the trailer and the remote-control module. This process can take up to five (5) seconds.
4. The connection between the remote control and the models has been established if the key lights for level A (for truck) and level B (for trailer) and the headlights at the front and the tail lights at the rear of the model are on constantly. Both models are stored in the remote-control module and ready for operation. For the rest of this play session the models can only be operated with this remote-control module.
5. It is now possible to start playing.
NOTE: Turning the remote-control module off (by keeping the "ON/OFF" key pressed down for 3–4 seconds) ends the connection to the models. The models are then deleted from the internal memory. The next time the system is started, the connection set-up described in the above must be run through again starting with step 1.
NOTE: If you are playing with only one model, e.g. the truck, only the relevant level key on the remote-control module lights up when the model is switched on. In this example the level A key would light up.

b) Several players – several models
Before starting a play session with several players and several models, the individual players' systems must be started up. To ensure that the remote-control modules find only the models of the respective individual player, the individual players must start their systems **separately from each other and one after the other**. The procedure at the start is then the same as that described under **a)**.

Example: 4 people would like to play with 4 trucks and trailers in a room together. To prevent

interference, the systems must now be started separately and one after another. At the beginning all remote-control modules and all models must be switched off. Player 1 now switches his/her models on and, after that, the remote-control module. If player 1's corresponding A and B level LEDs light up, the system is ready for operation. Only then can player 2 start the same procedure. When the level LEDs light up there too, player 3 and then player 4 can start.

Smooth operation can only be ensured if this rule is complied with always.

c) Adding more models

With the SIKU**CONTROL32** radio system you can control an almost unlimited number of different models. If you started your system with one or two models and would like to add another model after some time, your remote-control module has to find and store this model.
Leave the remote control and the models you have operated up to now switched on. If you now switch the power switch on the storage battery on the model to be added from OFF to ON, the light on the model will flash quickly. This is a sign that the model is ready to connect to the remote-control module. To connect this model now to the remote-control module, press the **SCAN** key. Once the connection has been established, this model will be assigned to the corresponding LEVEL and is immediately available. During the SCAN the corresponding level key light goes out and it lights up again when a connection has been established. The model stored up to now on this level is not lost but is held in the background. By pressing the corresponding level key, you can now switch between the two models on one level.

Example: If the model to be added is another trailer, the remote-control module stores the trailer under level B once the model has been switched on and the SCAN key has been pressed. During the SCAN the level B key light that had been on up to then goes out.
Once a connection has been established between the trailer and the remote-control module, the level B-key lights up again. The new model is stored automatically by the system so that you can operate this new model immediately. This means if you now operate the "outriggers" function, for example, you will automatically activate the last model that was added. If you now wish to switch back and forth between these two (or even several of these) trailers in the same level, please press the level B key, once for each model. Each time this key is pressed, the respective next model is actuated.

d) Deleting a model from memory

Switching off the remote-control module deletes the stored models from the module's internal memory. Restarting the system as described under **instructions a) or b)** will add the models again however.
If a model is turned off by means of the power switch on the battery, it will be automatically deleted from the list of active models in the remote-control module and can then be added again to any remote-control module. If the model is switched off by mistake or if the batteries have to be changed, the model can be integrated into the module again after switching on and following the procedure described in the **c) instructions**.

The remote-control module

This SIKU**CONTROL32** model can only be operated with the SIKU radio remote-control module (art. no. 6708). This module works with 2.4 GHz radio technology, which in accordance with the level of knowledge today is not harmful to health if used in the manner intended. The assignment of the keys for **this model** is shown on page 13.

The batteries (4 x type AA) required for operating the remote control module are **not included** in the scope of supply. Pay attention to the markings regarding the arrangement and position of the batteries in the battery chamber. The device should be used in dry rooms and protected against dirt – in particular dust and humidity. If cleaning if necessary, use a dry cloth.

Contacts in the remote control module must not be short-circuited.

Note on batteries (remote-control module)

The remote-control module may only be operated with type AA batteries. Please check batteries regularly for leakage. Take drained batteries out of the remote-control module. Do not attempt to charge non-rechargeable batteries. Batteries that are rechargeable must be taken out of the remote-control module before they are recharged. Rechargeable batteries may only be recharged under the **supervision of adults.**
Insert batteries with correct polarity. Do not use different battery types together or mix new and old batteries.

The contacts of the storage battery or batteries must not be short-circuited. Please do not dispose of used batteries with household waste.
The remote control module's transmission power may be lower if rechargeable batteries are used.

Tipping function of the trailer

Activate the **tipping function** on the remote control module by operating the dial switch on the right. Pushing the dial switch **upwards** causes the trough to be **lifted**. Pushing the dial switch **downwards** causes the trough to be **lowered**.

Safety instructions

- SIKU toy models are manufactured according to the latest safety regulations.
- Not suitable for children under 36 months due to small parts which could be swallowed.
- Packaging contains manufacturers' instructions – please keep.
- We reserve the right to make changes to the colour and technical changes.
- If people with limited physical, mental or motor skills or who lack the requisite knowledge or experience wish to play with the models, please ensure that they receive instruction from somebody who is responsible for them before play begins.

Before using the toy please read the operating instructions and keep them for future reference. The charger may only be used inside in dry rooms. Adults must supervise charging of the storage battery.

Rated voltage of the charger: 230 Volt p 50 Hz.

Sieper GmbH
Schlittenbacher Str. 60, 58511 Lüdenscheid
Deutschland / Germany / Allemagne

Made in China
for Sieper GmbH

www.siku.de

Manufactured under licence of
Scania, Sweden

Technical data

Original

Manufacturer	Scania AB –
Model	SCANIA with Tipping Trailer
Overall width	3100 mm
Overall height	2989 mm
Horse power	456 kW/620 PS
No. of cyl.	8
Piston capacity	16000 cm^3
Max. speed	80 km/h
Nominal rated speed	1900 U/min.

Model

Material	zinc die-cast*
Dimensions	280 x 105 x 85 mm
Generating sets	1 driving and 4 servo motors
Power	1 lithium storage battery, 3,7V 850 mAh, replaceable, rechargeable, without memory effect
Operation	with radio remote control
Weight	approx. 700 g
Max. speed	approx. 0,2 m / sec

* with plastic parts

First aid

Here is a list of the faults that might arise.

			NO	YES
VEHICLE / STORAGE BATTERY	1	Is the model switched on?	Change position from "OFF" to "ON" at storage battery switch.	Step 2.
	2	Does the light flash constantly?	Step 3.	Step 7.
	3	Is the storage battery properly inserted into the vehicle case?	Remove battery and reinsert by pressing tighter. Then repeat step 2.	Step 4.
	4	Is the battery chareged? Replace into charger and switch to ON. Does the green light flash?	Step 5.	Battery is being charged. It is fully recharged when green light stays on. Insert again into model and repeat step 2.
	5	Does the red light on the battery charger light permanently without the storage battery?	Step 6.	Reinsert battery tightly into charger. When green light flashes, battery is being charged. When green light stays on, battery is fully charged. Reinsert battery into vehicle case and repeat step 2.
	6	Is the mains adapter in the socket?	Plug in the power supply.	Contact dealer service.
REMOTE CONTROL MODULE	7	Is the module switched on?	Press the SIKU indicator light key. The SIKU indicator light is on	Step 8.
	8	Is the SIKU indicator light on?	Step 9.	Step 10.
	9	Are the batteries properly inserted? (As per the instructions in the case).	Insert batteries properly.	Insert fully charged batteries. If the SIKU-light still does not flash, check with dealer service.
	10	Switch on the hand-held transmitter. Switch on the model. Are the corresponding level keys lit?	Turn the hand-held transmitter off and on again. Switch vehicle off and on again.	Step 11.
	11	Does the model respond?	Repeat step 10. If that doesn't help, contact service.	

FAQ

You will find descriptions of the faults here.

FAULT	CAUSE	FAULT ELIMINATION
No connection between the hand-held transmitter and the vehicle.	Battery/storage battery voltage is too low. Transmission fault.	Change/charge batteries/storage batteries in the hand-held transmitter. Charge storage battery vehicle. Switch off and on again or run scan on the hand-held transmitter (new connection set-up). Switch model off and on again.
Malfunctioning in the vehicle (jerking in coupling, movement in engine without the corresponding keys on the hand-held transmitter being activated).	Battery/storage battery voltage is too low. Transmission fault.	Change/charge batteries/storage batteries in the hand-held transmitter. Charge storage battery in the vehicle. Switch off and on again or run scan on the hand-held transmitter (new connection set-up). Switch vehicle off and on again.
The corresponding level key light is not on although there is a connection to the vehicle.	Transmission fault (The vehicle could not be assigned to the right level).	Switch off and on again or run scan on the hand-held transmitter (new connection set-up). Switch model off and on again. Although the corresponding level key light is not on, the model is functioning properly.
The corresponding level key light is on but there is no connection to the vehicle.	Transmission fault (The vehicle could be assigned to the right level but a connection could not be established).	Switch off and on again or run scan on the hand-held transmitter (new connection set-up). Switch model off and on again.
When switching through the stored models, it is not possible to establish a connection.	Fault in connection and transmission.	Press through the corresponding level keys again. Otherwise, switch off and on again or run scan on the hand-held transmitter (new connection set-up). Switch model off and on.

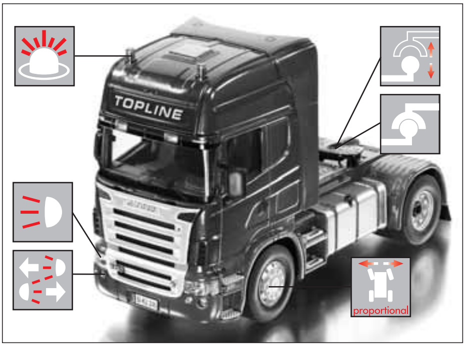
Camion benne basculante SCANIA

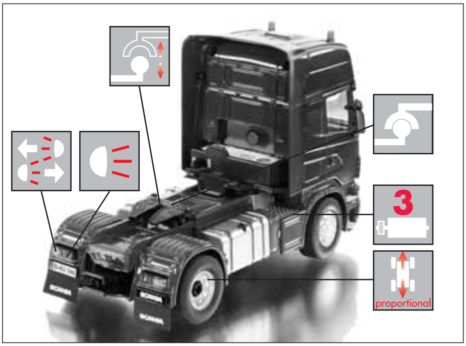
Vérifier, lors du déballage du modèle, qu'aucun défaut dû au transport n'est à signaler. Dans le cas contraire, s'adresser au revendeur.

Pour une plus grande compréhension des symboles, se reporter à la page 3.

6725 Camion benne, télécommande, 2 batteries et chargeur



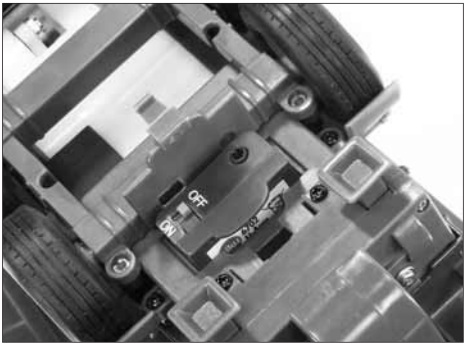


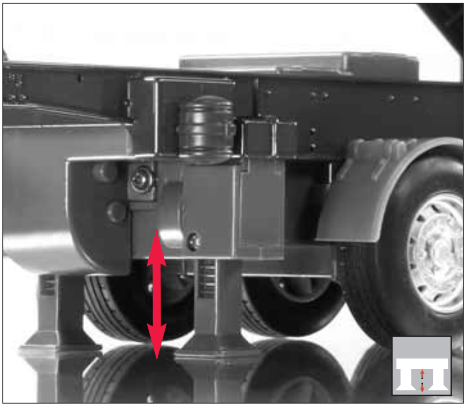




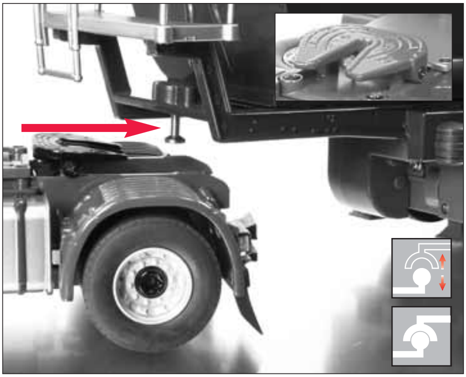






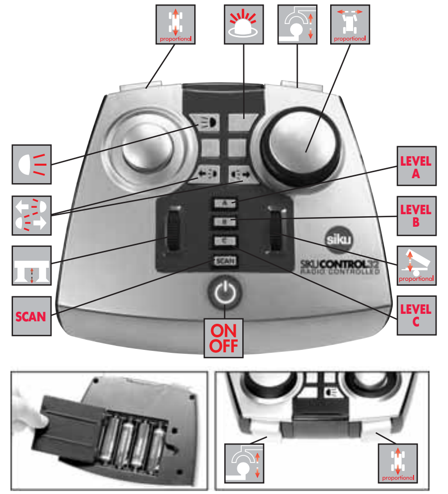








Le module de télécommande radio



Avant le premier démarrage: Recharger les accus. Utiliser uniquement le chargeur original pour la recharge.

ATTENTION – DANGER DE MORT!

Ne jamais introduire des câbles de données, avec ou sans accu, dans une prise de courant. Utiliser uniquement un chargeur original pour la recharge.



F

Bravo!

Vous venez d'acquérir un jouet très haut de gamme. Avant sa mise en marche, veuillez consulter attentivement cette notice et la conserver en lieu sûr. La stricte observation des indications et des conseils qu'elle contient vous assurera une utilisation optimale de votre télécommande SIKU.

Et maintenant à vous de jouer!

Sieper GmbH

Introduction

Attention
Avant la toute première utilisation, veuillez lire très attentivement le mode d'emploi. Il contient des instructions essentielles qui garantiront à la fois votre sécurité et le bon fonctionnement de votre T/C SIKU. Conservez précieusement cette notice, elle pourrait vous être utile plus tard, au cas où vous devriez faire jouer la garantie.

Le SIKU**CONTROL32** a été fabriqué conformément aux normes de sécurité actuellement en cours et satisfait aux exigences techniques les plus pointues. Toutefois, la technique évoluant sans cesse, nous nous réservons le droit d'apporter au modèle des améliorations ou des modifications sans préavis; ceci dans le but de toujours offrir aux amateurs de SIKU des jouets de haute qualité. Si malgré nos efforts vous rencontrez des difficultés, il vous suffira de vous adresser à votre spécialiste en jouets habituel.

Consigne de sécurité. Précautions d'emploi.

- Ce modèle doit être utilisé seulement dans **le but conforme à sa destination**, c'est-à-dire comme appareil pour jouer **à l'intérieur** de pièces fermées et sèches. Toute autre utilisation est inadmissible et est associée éventuellement à des risques. Le fabricant ne pourra pas être rendu responsable des dommages qui résulteront d'une utilisation non conforme aux dispositions.
  Protéger le modèle de l'humidité!
- Pour des raisons de sécurité, le véhicule ne doit pas être utilisé à proximité des pentes, escaliers, rues, réseaux ferroviaires, eaux courantes, ventilateurs à air chaud, flaques, bacs à sable, etc.
- S'assurer que le mode de jeu avec le modèle commence seulement après que le modèle et le module de télécommande aient été contrôlés et mis en service par **un adulte**.
- La recharge de l'accu doit être exécutée seulement par des adultes.
- Le modèle répond aux réglementations de sécurité prescrites (selon les normes 88/378/CEE et 89/336/CEE) et a été testé par le TÜV-GS. Des réparations inappropriées et des modifications constructives (démontage de pièces originales, rajout de pièces inadmissibles, modification de l'unité électronique etc.) peuvent présenter des risques pour l'utilisateur.
- Une technique radio de 2,4 GHz est utilisée pour la commande du modèle. L´ors d'une utilisation conforme aux dispositions, aucun dommage corporel suite au rayonnement radio n'est connu selon les connaissances actuelles de la science. **La puissance d'émission de ce modèle reste nettement en dessous de la valeur maximale autorisée par le législateur.**
- Bien que le système radio mis en place présente une très haute sécurité contre les perturbations, il n'est pas possible d'exclure à 100% une perte de la qua lité du signal radio à cause des dispositions locales et d'autres systèmes radio. Un signal radio non optimal peut mener à une diminution de la portée.
- Il convient d'instruire les enfants quant au maniement correct du modèle et d'attirer leur attention sur d'éventuels dangers.
- Noter que des situations imprévisibles peuvent se présenter en raison du besoin naturel de jouer et du tempérament des enfants; de telle situations ex cluent toute responsabilité de la part du fabricant.
- Bien qu'une mise en danger des enfants soit exclue- en majeure partie lors d'une utilisation du modèle conforme aux dispositions, il est recommandé de surveiller la partie de jeu.
- Utiliser uniquement des chiffons de nettoyage secs et non poussiéreux pour le nettoyage et l'entretien du modèle et du module de télécommande.
- Noter que le modèle ne doit jamais être soulevé du sol tant que les roues du tracteur tournent encore.
- Eviter d'amener les doigts, les cheveux et les vêtements flottants à proximité de l'essieu arrière, du tracteur ou de l'accouplement arrière si le modèle est enclenché (interrupteur de marche sur « ON »).
- Pour éviter un fonctionnement imprévu du modèle, l'accu doit être retiré du modèle dès que l'on ne joue plus avec.
- Examiner régulièrement le chargeur original SIKU **CONTROL32** et le connecteur original SIKU**CONTROL32** quant à la présence de dommages. En cas d'endommagement, ni le bloc d'alimentation, ni le chargeur ne doivent être utilisés jusqu'à ce que la réparation ait été achevée au complet.
- Utiliser exclusivement les types d'accu et de piles indiqués pour le fonctionnement du modèle et du module de télécommande.
- Afin de pouvoir garantir à long terme le haut niveau de sécurité de ce modèle, prescrit sur le plan constructif, un adulte devrait contrôler régulièrement le modèle pour constater des dommages manifestes.
- Noter également que des douleurs peuvent surgir dans les mains, les bras, la région cervicale et scapu laire ou dans d'autres parties du corps (par exemple des douleursmusculaires), même pendant une utilisation conforme aux dispositions du module de télécommande. Toutefois, si des symptômes – tels qu'un (des) malaise(s) permanent(s) ou revenant sans cesse, des douleurs, des palpitations, des picotements, une sensation d'engourdissement, de brûlure ou de roide – se présentent, il ne faut pas les ignorer: consulter sans délai un médecin !
- Ce modèle ne convient pas à l'utilisation par des personnes dont les capacités corporelles, mentales et motrices sont restreintes ou qui font preuve de lacunes dans le savoir et l'expérience, jusqu'à ce qu'elles aient été instruites par une personne qui assume la responsabilité pour elles.

Certificat de garantie Page 58

Avant le premier démarrage: recharger l'accu

Seules des **personnes adultes** sont autorisées à **charger l'accu** !
Protéger les accus de la saleté et de l'humidité. Nettoyer les contacts avec un chiffon sec à intervalles réguliers et aussi en cas d'encrassement. Le commutateur de service doit toujours être positionné sur « OFF » si les accus ne sont pas utilisés.

1. Placer le commutateur de service sur la position « OFF ».
2. Retirer avec précaution les accus du véhicule respectifs.
3. Placer les accus dans le compartiment du chargeur (les accus ne peuvent être rechargés que l'un après l'autre).
4. Relier l'un à l'autre le bloc d'alimentation et le chargeur, puis brancher le connecteur du bloc d'alimentation à la prise de courant (230 V). Utiliser uniquement le bloc d'alimentation original SIKU-**CONTROL32**.
5. Placer le commutateur de service sur la position « ON » si le témoin rouge s'allume sur le chargeur. Le témoin de contrôle vert clignote pendant la recharge (environ 70 à 90 minutes selon le type d'accu). Si le témoin de contrôle vert vacille, cela signifie que l'accu est entièrement déchargé. Ce vacillement se transforme en un clignotement pendant la recharge.
Le témoin de contrôle vert allumé en permanence indique que la recharge est terminée.
6. Placer le commutateur de service sur la position « OFF ». Débrancher le bloc d'alimentation de la prise de courant.
7. Retirer les accus du chargeur et les remettre en place dans le véhicule en prenant des précautions.

Remarque d'ordre général : la capacité de l'accu se réduit approximativement de 20% après environ 500 cycles de charge. Il est possible de commander des accus de remplacement sous les numéros d'articles 6702 et 6705 (accus de courant fort).

Si le modèle commence à clignoter rapidement 5 fois de suite à intervalles d'environ 2 secondes alors qu'il est en marche, vous pouvez encore rouler pendant 3 minutes au maximum. Ensuite, l'accu sera vide et doit être rechargé.

Démarrage du système
La technique de radio SIKU**CONTROL32** utilisée dans ces modèles est équipée d'un établissement automatique de la liaison. Il n'est plus nécessaire de choisir le canal, comme cela est le cas dans différents autres produits. Le module de télécommande et les modèles établissent entre eux une liaison de manière autonome et sont insensibles aux parasites par rapport aux autres modèles SIKU qui se déplacent dans la pièce ou aux appareils dotés d'autres technologies radio (par exemple WLAN ou Bluetooth). Les modèles actuels et futurs sont répartis dans trois catégories différentes dans le but d'une meilleure vue d'ensemble et d'un maniement plus simple.

- **Catégorie A : véhicules tracteurs / machines**
- **Catégorie B : remorques / semi-remorques / appareils**
- **Catégorie C : installations stationnaires**

Vous pouvez voir les affichages à LED associés à ces trois catégories et caractérisés par les lettres A, B et C sur le module de télécommande. Dès que le module de télécommande et les modèles sont reliés entre eux, le modèle est mémorisé dans le module de télécommande au sein de la catégorie correspondante pendant la durée de la séquence de jeu. La touche correspondante s'allume en permanence.

Cette attribution qui est exécutée dans le cadre du démarrage du système au début de chaque **nouvelle** séquence de jeu, exige une différenciation, à savoir si l'utilisateur est **le seul** à jouer avec le modèle (les modèles) ou si **plusieurs personnes** font rouler simultanément plusieurs modèles.

Veuillez suivre les indications figurant dans la **rubrique a)** si vous voulez jouer seul avec un ou plusieurs modèles.
Veuillez suivre les indications figurant dans la **rubrique b)** si plusieurs personnes souhaitent faire fonctionner plusieurs modèles en même temps.

a) Un joueur – un ou plusieurs modèles
1. Enclenchez le ou les modèles. Pour cela, déplacez le bouton de marche/arrêt sur l'accu de la machine de traction et du semi-remorque, de la position « OFF » sur la position « ON ». Les modèles clignotent, indiquant ainsi qu'ils sont prêts à fonctionner.
2. Enclenchez le module de télécommande en appuyant sur le logo SIKU rouge. Le logo s'allume en rouge. Le module de télécommande est prêt à fonctionner.
REMARQUE : il est absolument impératif de respecter l'ordre chronologique, c'est-à-dire enclencher **tout d'abord** les modèles, **puis** le module de télécommande.
3. Maintenant, la liaison est établie entre le camion comme véhicule tracteur, le semi-remorque et le module de télécommande. Cette procédure peut durer jusqu'à cinq secondes.
4. La liaison entre le module de télécommande et les modèles est établie lorsque les touches de la catégorie A (pour les véhicules tracteurs) et de la catégorie B (pour les semi-remorques) ainsi que les feux de croisement à l'avant et à l'arrière des modèles sont allumés en permanence. Les deux modèles sont mémorisés dans le module de télécommande et sont prêts à fonctionner. Ensuite, les modèles peuvent être commandés uniquement avec ce module de télécommande pendant cette séquence de jeu.
5. Le jeu peut commencer.
REMARQUE : la liaison avec les modèles est interrompue si le module de télécommande est éteint (maintenir la touche « ON/OFF » enfoncée en **permanence** pendant 3 à 4 secondes). Les modèles sont alors effacés de la mémoire interne. Au prochain démarrage du système, l'établissement de la liaison commençant par l'étape 1 doit être exécuté à nouveau.

REMARQUE: si vous ne jouez qu'avec un seul modèle, par exemple avec la machine de traction, c'est seulement la touche de catégorie correspondante qui s'allume sur le module de télécommande après l'enclenchement du modèle. Dans cet exemple, seule la touche de la catégorie A s'allumerait.

b) Plusieurs joueurs – plusieurs modèles

Les systèmes des participants individuels doivent être démarrés avant le commencement d'une séquence de jeu avec plusieurs joueurs et plusieurs modèles. Afin de garantir que les modules de télécommande ne trouvent que les modèles du joueur individuel respectif, il est nécessaire que les divers participants démarrent leurs systèmes **séparément l'un de l'autre et l'un après l'autre**. La procédure de démarrage est alors identique à celle qui est décrite dans la **rubrique a**).

Exemple : 4 personnes aimeraient jouer ensemble dans une pièce avec 4 camions munis de semi-remorques. Les systèmes doivent être démarrés alors l'un après l'autre afin de garantir un déroulement sans perturbations. Au début, tous les modules de télécommande et tous les modèles doivent être éteints. Puis, le joueur 1 enclenche ses modèles et ensuite le module de télécommande. Dès que les LED de catégorie correspondantes A et B s'allument chez le joueur 1, cela signifie que son système est prêt à fonctionner. C'est seulement après que le joueur 2 peut appliquer la même marche à suivre. Ici aussi, dès que les LED de catégorie s'allument, c'est au tour du joueur 3, puis du joueur 4.

Un jeu sans perturbations ne peut être garanti que si cette règle est respectée en conséquence.

c) Ajout d'autres modèles

Le système radio SIKU**CONTROL32** vous permet de commander un nombre pratiquement illimité de modèles différents. Si vous avez démarré votre système avec un ou deux modèles et si vous voulez ajouter un autre modèle après un certain temps, votre module de télécommande doit trouver et mémoriser ce modèle.
Laissez la télécommande et les modèles avec lesquels vous avez joué jusqu'alors dans l'état enclenché. Si vous positionnez maintenant le commutateur de service sur l'accu du modèle à ajouter, de la position « OFF » sur « ON », l'éclairage du modèle va se mettre à clignoter rapidement. Cela indique que le modèle est prêt à se relier avec le module de télécommande. Appuyez sur la **touche SCAN** pour relier alors ce modèle au module de télécommande. Dès que la communication est établie, ce modèle est attribué à la CATEGORIE correspondante et est immédiatement disponible. Pendant la procédure d'exploration (SCAN), la touche de catégorie correspondante s'éteint et s'allume à nouveau après l'établissement correct de la liaison. Le modèle mémorisé jusqu'alors sur cette catégorie n'est pas perdu, mais il est maintenu en arrière-plan. Sur pression de la touche de catégorie correspondante, vous pouvez désormais commuter entre les deux modèles d'une catégorie.

Exemple: si le modèle à ajouter est un autre semi-remorque, le module de télécommande mémorise le semi-remorque sous la catégorie B après l'enclenchement du modèle et après que la touche **SCAN** ait été enfoncée. Pendant la procédure d'exploration **(SCAN)**, la touche de la catégorie B allumée jusqu'alors s'éteint. La touche de la catégorie B s'allume à nouveau après la liaison entre le semi-remorque et le module de télécommande.
Le nouveau modèle est mémorisé automatiquement par le système de telle sorte que vous puissiez rouler immédiatement avec ce nouveau modèle, c'est-à-dire si vous commandez maintenant la fonction « béquilles », vous vous adressez automatiquement au modèle ajouté en dernier. Si vous souhaitez alors commuter en va-et-vient entre ces deux semi-remorques (ou entre plusieurs semi-remorques) au sein de la même catégorie, vous devez appuyer une fois sur la touche de la catégorie B (plus souvent en conséquence dans le cas de plus de deux modèles). A chaque pression de cette touche, vous vous adressez au prochain modèle respectif.

d) Effacement du modèle de la mémoire

Il suffit d'éteindre le module de télécommande pour que les modèles mémorisés soient effacés de la mémoire interne du module. Toutefois, un nouveau démarrage du système, tel qu'il est décrit dans la **rubrique a) ou b)** ajoute à nouveau les modèles.
Si un modèle est éteint avec le commutateur de service sur l'accu, il est effacé automatiquement de la liste des modèles actifs à l'intérieur du module de télécommande et peut être ensuite ajouté à nouveau à chaque module de télécommande quelconque. Si le modèle a été éteint par inadvertance ou si l'accu doit être remplacé, le modèle peut être intégré une nouvelle fois dans le module après le ré-enclenchement au moyen de la procédure décrite dans la **rubrique c**).

Le module de télécommande

Le fonctionnement de ce modèle SIKU**CONTROL32** est possible exclusivement avec le module de télécommande radio SIKU (art. n° 6708). Ce module travaille avec une technologie radio de 2,4GHz qui, selon les connaissances actuelles, ne peut pas provoquer de préjudices envers la santé dans le cas d'une utilisation conforme aux dispositions. L'affectation des touches pour **ce modèle** est représentée à la page 17.

Les piles nécessaires au fonctionnement du module de télécommande (4 piles du type AA) **ne font** pas partie du contenu de la livraison. Respecter l'identification concernant l'agencement et la position des piles dans le compartiment de piles. L'appareil doit être utilisé dans des locaux secs et être protégé contre les saletés – en particulier la poussière et l'humidité. Si nécessaire, nettoyer avec un chiffon sec.

Les contacts de l'accu ne doivent pas être court-circuités.

Remarque concernant les piles (module de télécommande)
Le module de télécommande doit être mis en service uniquement avec des piles du type AA. Vérifier régulièrement si les piles ne perdent pas de leur liquide. Retirer les piles vidées du module de télécommande. Il est interdit de recharger des piles qui ne sont pas rechargeables. Retirer les piles rechargeables du module de télécommande avant la recharge. Charger les piles rechargeables uniquement **sous la surveillance de personnes adultes**. Mettre les piles en place en respectant la polarité correcte. Il est interdit d'utiliser conjointement des piles de types différents ainsi que des piles neuves et usées. Les contacts des accus ou des piles ne doivent pas être court-circuités. Ne pas jeter les piles usées dans les ordures ménagères. **Respecter les prescriptions spéciales de mise au rebut!**

Fonction de basculement
Vous activez la **fonction de basculement** sur la télécommandé en actionnant le joystick de droit. Poussez le joystick vers le **haut** pour **lever** la benne. Poussez le joystick vers le **bas** pour **abaisser** la benne.

Consignes de sécurité

- Les modèles réduits de jouets SIKU sont fabriqués selon les réglementations de sécurité les plus récentes.
- Ne convient pas aux enfants âgés de moins de 36 mois à cause des petites pièces qui risquent d'être avalées.
- Garder l'emballage car il contient des indications du fabricant.
- Sous réserve de modifications techniques et dans les coloris.
- Dans la mesure où des personnes dont les capacités corporelles, mentales ou motrices sont restreintes ou qui font preuve de lacunes dans le savoir et l'expé rience doivent jouer avec ce modèle, il convient de s'assurer que de telles personnes ont été initiées avant de commencer le jeu par une personne qui assume la responsabilité pour elles.

Avant d'utiliser le jouet, lire le mode d'emploi et le ranger à un endroit sûr.

Le chargeur doit fonctionner seulement dans des locaux intérieurs secs. La recharge des accus doit se dérouler seulement sous la surveillance de personnes adultes. Tension nominale du chargeur : 230 volt pour 50 Hz.

Sieper GmbH
Schlittenbacher Str. 60, 58511 Lüdenscheid
Deutschland / Germany / Allemagne

Made in China
for Sieper GmbH

www.siku.de

Données techniques

Original

Fabricant	Scania AB
Modèle	SCANIA camion avec benne basculante
Largeur totale	3100 mm
Hauteur totale	2989 mm
Puissance	456 kW/620 PS
Nombre de cyl.	8
Cylindrée totale	16000 cm^3
Vitesse max.	80 km/h
Nombre de tours nominal	1900 U/min.

Modèle

Matériau	métal injecté avec parties en matière plastique
Dimensions	280 x 105 x 85 mm
Modules	1 moteur de traction et 4 servo-moteurs
Energie	1 lithium storage battery, 3,7V 850 mAh, remplaçable, rechargeable, sans effet de mémoire
Module de direction	avec radio-télécommande
Poids	env. 700 g
Vitesse max.	env. 0,2 m /sec

Aide et conseils à l'utilisateur

Vous trouverez en cette page une liste de petites pannes dues à une erreur de manipulation, que vous pourrez certainement résoudre par vous-même.

			NON	OUI
VÉHICULE / ACCU	1	Le véhicule tracteur est-il enclenché ?	Déplacez le bouton sur la batterie de la position „Off" sur la position „On".	Etape 2.
	2	L'éclairage clignote-t-il durablement ?	Etape 3.	Etape 7.
	3	La batterie est-elle correctement positionnée dans la fente?	Enlever la batterie et la remettre en pressant fortement.	Etape 4.
	4	La batterie est-elle chargée? Rebrancher le chargeur et pousser le bouton vers ON. Est-ce que la lumière rouge clignote?	Etape 5.	La batterie se charge. Elle sera pleine lorsque le voyant vert reste allumé. La remettre dans le modèle et repasser à l'étape 2.
	5	Le voyant sur le chargeur reste-il allumé au vert?	Etape 6.	Remettre la batterie dans le chargeur. La lumière verte clignote, la batterie charge. Quand elle reste en continu la batterie est complètement chargée. La remettre dans le véhicule et repasser à l'étape 2. Si la lumière verte du chargeur ne clignote pas ou reste fixe, contacter le service après-vente.
	6	Le témoin de contrôle sur l'alimentation à connecteur est-il allumé en rouge ou en vert, ou l'alimentation à connecteur est-elle branchée dans la prise de courant ?	Brancher l'alimentation.	Contacter le service après-vente.
MODULE DE COMMANDE	7	Le module est–il allumé?	Appuyer sur le bouton avec le témoin de contrôle SIKU. Le témoin de contrôle SIKU s'allume.	Etape 8.
	8	Le témoin de contrôle SIKU est-il allumé ?	Etape 9.	Etape 10.
	9	Les piles ont-elles été insérées correctement comme indiqué dans le boîtier en respectant les polarités?	Insérer les piles.	Insérer les piles neuves, si le voyant reste éteint contacter le service après-vente.
	10	Enclencher l'émetteur manuel. Enclencher le véhicule tracteur. Les touches de catégorie correspondantes sont-elles allumées ?	Eteindre l'émetteur manuel et l'enclencher à nouveau. Eteindre et allumer le véhicule tracteur.	Etape 11.
	11	Le véhicule tracteur réagit-il ?	Recommencer l'étape 10. Sinon, contacter le service après-vente.	

FAQ

Voici untableau avec des pannes possibles.

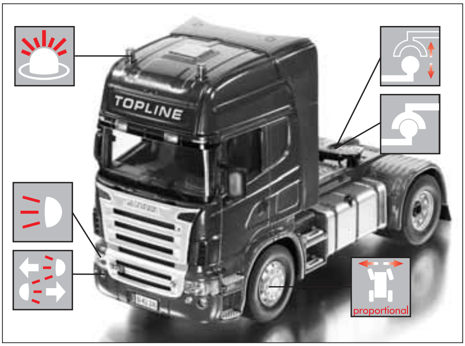
ERREUR	ORIGINE POSSIBLE	ELIMINATION DE L'ERREUR
Aucune liaison n'est établie entre l'émetteur manuel et le véhicule tracteur.	La tension de la pile ou de l'accu est trop basse. Erreur de transmission.	Remplacer/recharger les piles/les accus dans l'émetteur manuel. Remplacer/recharger les piles/les accus dans le véhicule tracteur. Eteindre et ré-enclencher ou SCAN de l'émetteur manuel (la liaison est établie une nouvelle fois). Eteindre et ré-enclencher le véhicule tracteur.
Des défauts de fonctionnement se présentent dans le véhicule tracteur (secousse dans l'embrayage, le moteur se déplace) sans que les touches correspondantes sur l'émetteur manuel soient actionnées.	La tension de la pile ou de l'accu est trop basse. Erreur de transmission.	Remplacer/recharger les piles/les accus dans l'émetteur manuel. Remplacer/recharger les piles/les accus dans le véhicule tracteur. Eteindre et ré-enclencher ou SCAN de l'émetteur manuel (la liaison est établie une nouvelle fois). Eteindre et ré-enclencher le véhicule tracteur.
La touche de catégorie correspondante n'est pas allumée bien qu'une liaison soit établie avec le véhicule tracteur.	Erreur de transmission (le véhicule n'a pas pu être attribué à la catégorie correspondante).	Eteindre et ré-enclencher ou SCAN de l'émetteur manuel (la liaison est établie une nouvelle fois). Eteindre et ré-enclencher le véhicule tracteur. Le modèle est en état de fonctionnement à 100% bien que la touche de catégorie correspondante ne soit pas allumée.
La touche de catégorie correspondante est allumée, mais aucune liaison n'est établie avec le véhicule tracteur.	Erreur de transmission (le véhicule a pu être attribué à la catégorie correspondante, mais aucune liaison n'est établie).	Eteindre et ré-enclencher ou SCAN de l'émetteur manuel (la liaison est établie une nouvelle fois). Eteindre et ré-enclencher le véhicule tracteur.
Impossible d'établir une liaison en commutant les modèles mémorisés.	Erreur de liaison ou de transmission.	Appuyer à nouveau sur les touches de catégorie correspondantes. Sinon, éteindre et ré-enclencher ou SCAN de l'émetteur manuel (la liaison est établie une nouvelle fois). Eteindre et ré-enclencher le véhicule tracteur.

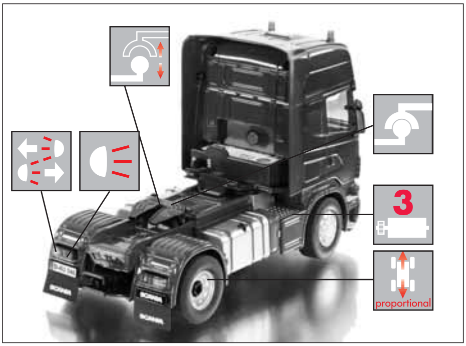
SCANIA trekker met oplegger

Controleer de inhoud van de verpakking op schade wanneer u het model uit de verpakking haalt. Als u een beschadiging ontdekt, dient u zo snel mogelijk contact op te nemen met uw speciaalzaak.
Op blad 3 van de omslag vindt u een exacte uitleg van de pictogrammen.

6725 SCANIA trekker met oplegger, model met afstandsbesturing, 2 accu's + lader



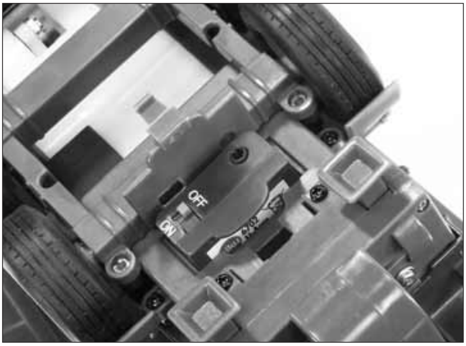


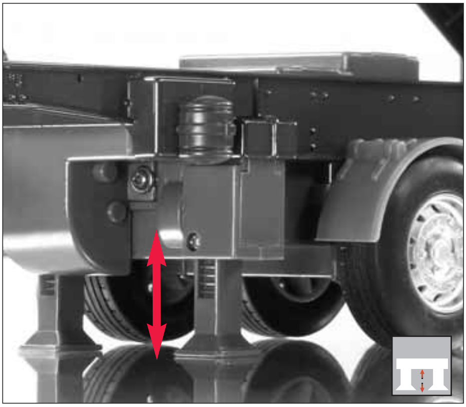




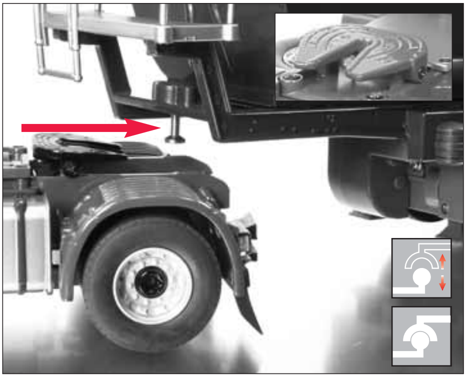






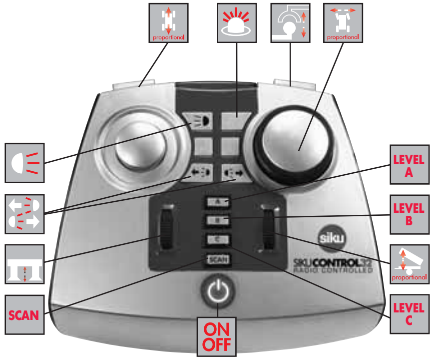




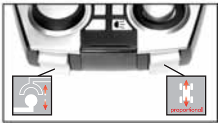




Radiografische afstandsbesturing



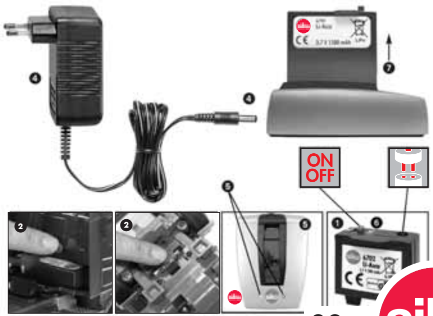




Voor de eerste start: accu's opladen. Voor het opladen alleen de originele lader gebruiken.

ATTENTIE LEVENSGEVAAR!

Datakabel, met of zonder accu, nooit in een stopcontact steken. Voor het opladen alleen de originele oplader gebruiken.



Gefeliciteerd!

U hebt een kwalitatief hoogwaardig product gekocht. Op de volgende pagina's wordt uitgelegd hoe u dit model op correcte wijze gebruikt. Lees de handleiding voordat u begint aandachtig door en bewaar deze voor naslagdoeleinden op een veilige plek.

Veel plezier met uw SIKU-model!

Sieper GmbH

Inleiding

Belangrijk!
Lees deze handleiding aandachtig door. Dit document bevat belangrijke informatie met betrekking tot uw eigen veiligheid en voor het gebruik en onderhoud van dit SIKU**CONTROL32**-product.
Bewaar deze handleiding voor naslagdoeleinden of mogelijke garantieaanspraken op een veilige plaats.
Dit SIKU**CONTROL32**-product is ontworpen en geproduceerd om aan de geldende veiligheidsnormen te voldoen en tijdens de productie worden permanent kwaliteitscontroles uitgevoerd. De bij de productie verworven kennis en ervaring worden gebruikt voor toekomstige ontwerp- en ontwikkelingsdoeleinden. Om deze reden behouden we ons het recht voor om onze producten zonder kennisgeving vooraf te wijzigen en te verbeteren en ons zo in staat te stellen u, de klant, een product te bieden dat op het moment van productie zo goed mogelijk is. Als u echter reden tot klagen hebt, kunt u contact opnemen met uw speciaalzaak.

Veiligheidsaanwijzingen

- Dit model mag alleen conform de voorschriften gebruikt worden, dus als speelgoed binnen gesloten en droge ruimtes. **Elk ander gebruik is verboden en mogelijkerwijs met gevaren verbonden.** De fabrikant kan niet aansprakelijk gesteld worden voor schade die door een ondoelmatig gebruik veroorzaakt wordt. **Het model tegen natheid beschermen!**
- Omwille van veiligheidsredenen mag het voertuig niet in de buurt van hellingen, trappen, wegen, treinen, waterlopen, heteluchtverwarmers, plassen, zandbakken etc. gebruikt worden.
- Verzeker dat pas met het model gespeeld wordt wanneer model en afstandsbedieningsmodule door een volwassene gecontroleerd en in bedrijf genomen zijn.
- De accu mag alleen door volwassenen opgeladen worden.
- Het model voldoet aan de voorgeschreven veiligheidsbepalingen (conform 88/378/EWG en 89/-336/EWG) en is TÜV-GS gekeurd. Door onvakkundige reparaties en constructieve veranderingen (demontage van originele delen, aanbouw van niet toegelaten delen, veranderingen van de elektronica, etc.) kunnen gevaren voor de gebruiker ontstaan.
- Voor de sturing van het model wordt de 2,4 GHz radiotechniek gebruikt. Bij een gebruik conform de voorschriften is volgens de huidige stand van de wetenschap geen schade van de gezondheid door radiostraling bekend. Het door de wetgever maximaal toegelaten verzendingsvermogen wordt bij dit model zeer duidelijk onderschreden.
- Hoewel het gebruikte radiosysteem uitstekend bestand is tegen storingen, kan een afname van de kwaliteit van het radiosignaal door ruimtelijke omstandigheden en andere radiosystemen nooit 100 % uitgesloten worden. Een niet optimaal radiosignaal kan tot een vermindering van de reikwijdte leiden.
- Instrueer kinderen in de juiste omvang met het model en maak ze attent op mogelijke gevaren.
- Houd ermee rekening dat het door de natuurlijke speelbehoefte en het temperament van de kinderen tot onvoorzienbare situaties kan komen die een verantwoordelijkheid van de fabrikant uitsluiten.
- Hoewel bij een doelmatig gebruik van het model gevaren voor kinderen in grote mate uitgesloten zijn moet u toezicht houden wanneer kinderen aan het spelen zijn.
- Om het model en de afstandsbedieningsmodule zuiver te maken en te onderhouden gebruikt u uitsluitend droge en stofvrije reinigingsdoeken.
- Het model mag nooit van de grond genomen worden zolang de wielen van de tractor nog draaien.
- Vingers, haren en losse kleding niet in de buurt van de achteras, de tractor of de achterkoppeling brengen bij ingeschakeld model (bedrijfsschakelaar op „ON“).
- Om een onvoorzien bedrijf van het model te vermijden moet de accu na beëindiging van het spel uit het model genomen worden.
- Controleer de originele SIKU**CONTROL32**-lader en de originele SIKU**CONTROL32**-stekker regelmatig op schade. In geval van schade mogen voeding noch lader gebruikt worden totdat zij compleet gerepareerd zijn.
- Voor het bedrijf van het model en de afstandsbedieningsmodule moeten uitsluitend de aangegeven accu- en batterijtypes gebruikt worden.
- Om het constructief vastgelegde veiligheidsniveau van dit model langdurig te kunnen garanderen, moet het model regelmatig door een volwassene op uiterlijke beschadigingen gecontroleerd worden.
- Vergeet niet dat ook bij een doelmatig gebruik van de afstandsbedieningsmodule pijn in de handen, armen, aan schouders en nek of andere lichaamsdelen kunnen optreden (bijvoorbeeld kramp). Indien echter symptomen optreden zoals constant of zich herhalend onbehagen, pijn, kloppend gevoel, jeuk, doofheid, branderig gevoel of stijfheid, dan mag u deze waarschuwingen niet negeren: **ga dan onmiddellijk naar een arts!**
- Dit model is niet geschikt voor gebruik door personen met beperkte lichamelijke, geestelijke of motorische capaciteiten of met gebrek aan kennis en ervaring tot zij door een persoon, die voor hen verantwoordelijk is, geïnstrueerd worden.

Garantiecertificaat Pagina 58

Voordat voor de eerste keer gestart kan worden: opladen van de accu's.

Accu's mogen alleen door volwassenen worden opgeladen!

Accu's beschermen tegen vuil en vocht. De contacten regelmatig – en ook bij vervuiling – met een droge doek reinigen. Als de accu's niet worden gebruikt, dient de schakelaar altijd in de positie „OFF" te staan.

1. Schakelaar op de accu's in positie „OFF" zetten.
2. Accu's voorzichtig uit het betreffende voertuig nemen.
3. Accu's in de schacht van de lader plaatsen.
(De accu's kunnen alleen na elkaar worden opgeladen).
4. Voeding en lader met elkaar verbinden en stekker in het stopcontact (230 V) steken.
Alleen de originele SIKU**CONTROL32**-voeding gebruiken.
5. Wanneer de rode lamp van de lader aangaat de accuschakelaar op „ON" zetten. Gedurende het laadproces (ca. 70-90 minuten, afhankelijk van het type accu) knippert het groene controlelampje. Flikkert het groene controlelampje, dan is de accu volledig leeg. Tijdens het laadproces gaat dit flikkeren over in knipperen.
Zodra het groene controlelampje continu brandt, is het opladen gereed.
6. Accuschakelaar op „OFF" zetten.
Stekker uit het stopcontact nemen.
7. Accu uit de lader nemen en weer voorzichtig in het voertuig plaatsen.

Opmerking: na ca. 500 oplaadcycli zal de capaciteit van de accu's met ca. 20 % zijn verminderd.
Vervangende accu's zijn na te bestellen, artikelnummer 6702 en 6705 (poweraccu).
Zodra het model bij gebruik met een interval van 2 seconden 5 maal snel na elkaar knippert, kan nog maximaal 3 minuten worden doorgereden. Daarna is de accu leeg en moet hij worden opgeladen.

Het starten van het systeem.
Bij de SIKU**CONTROL32**-radiografische techniek die in deze modellen wordt gebruikt, wordt de verbinding automatisch opgezet. Het kiezen van een kanaal, zoals bij verschillende andere producten, is niet meer nodig. De afstandsbediening en het model worden automatisch verbonden en functioneren storingsvrij in combinatie met andere SIKU modellen in dezelfde ruimte of met andere zendsystemen (bijvoorbeeld WLAN of Bluetooth).
Voor een beter overzicht en eenvoudiger bediening worden de huidige en toekomstige modellen in drie verschillende niveaus ingedeeld.

- **Niveau A:**
  Trekkende voertuigen / machines
- **Niveau B:**
  Aanhangers / opleggers / apparatuur
- **Niveau C:**
  Stationaire installaties

Op de afstandsbediening geven LED-jes deze drie niveaus, A, B en C genoemd, aan. Zodra de afstandsbediening en het model met elkaar zijn verbonden, wordt het model voor de duur van de speelperiode in het overeenkomstige niveau in het geheugen van de afstandsbediening opgeslagen.
De desbetreffende toets brandt continu.

Deze toewijzing wordt bij iedere systeemstart aan het begin van een **nieuwe** speelperiode uitgevoerd en maakt het mogelijk onderscheid te maken of de gebruiker met het model/de modellen **alleen** speelt of dat er **meerdere** personen tegelijkertijd met meerdere modellen rijden.

Als u alleen met een of meerdere modellen speelt, volg dan de aanwijzingen in **rubriek a)**.

Als u met meerdere personen tegelijkertijd meerdere modellen bedient, volg dan de aanwijzingen in **rubriek b).**

a) Een speler – Een of meerdere modellen
1. Schakel het model/de modellen in door de aan/uitschakelaar op de accu van de trekker en van de oplegger van de positie „OFF" in de positie „ON" te zetten. Door het knipperen van de modellen wordt aangegeven dat deze gebruiksgereed zijn.
2. De afstandsbediening wordt ingeschakeld door op het rode SIKU-logo te drukken. Het logo zal rood gaan branden. De afstandsbediening is nu gereed voor gebruik.

ATTENTIE: De volgorde, eerst het model, dan pas de afstandbediening moet beslist worden aangehouden.
3. Nu wordt de verbinding tussen de trekkende vrachtwagen, de oplegger en de afstandsbediening opgebouwd. Dit proces duurt maximaal vijf (5) seconden.
4. De verbinding tussen afstandsbediening en de modellen is gereed als de knoppen Niveau A (voor de trekker) en Niveau B (voor de oplegger) evenals de verlichting aan voor- en achterzijde van het model continu branden. Beide modellen zijn in het geheugen van de afstandsbediening opgeslagen en zijn nu gereed voor gebruik. Tijdens de speelperiode kunnen de modellen alleen met deze afstandsbediening worden aangestuurd.
5. Het spel kan beginnen…

ATTENTIE: Door het uitschakelen van de afstandsbediening (gedurende 3–4 seconden de „ON/OFF"-knop **ingedrukt houden**) wordt de verbinding met de modellen onderbroken. De modellen worden tevens uit het interne geheugen gewist. Bij de volgende start dient dan ook de hiervoor beschreven verbindingsopbouw, te beginnen met stap 1, opnieuw te worden uitgevoerd.

OPMERKING: Als slechts met één model wordt gespeeld, bijvoorbeeld de trekker, dan zal na het inschakelen van het model op de afstandsbediening alleen de overeenkomstige knop gaan branden. In dit voorbeeld dus alleen de knop Niveau A.

b) Meerdere spelers – meerdere modellen

Voordat met een speelperiode met meerdere spelers met meerdere modellen kan worden begonnen, moeten de systemen van iedere deelnemer worden opgestart. Om er voor te zorgen dat de afstandsbedieningen alleen de modellen van de betreffende deelnemers vinden, dient iedere deelnemer **apart en na elkaar** zijn systeem op te starten.
De startprocedure is gelijk aan wat in **rubriek a)** is geschreven.
Voorbeeld: 4 personen willen samen met 4 trekker/opleggercombinaties in een ruimte spelen. Om een storingsvrij verloop te garanderen, dienen de systemen na elkaar te worden gestart. Om te beginnen moeten alle afstandsbedieningen en alle modellen zijn uitgeschakeld. Nu schakelt speler 1 zijn model en vervolgens zijn afstandbediening in. Zodra bij speler 1 de overeenkomstige LED's Niveau A en B branden, is zijn systeem bedrijfsgereed. Pas dan kan speler 2 dezelfde procedure herhalen. Wanneer ook hier de niveau-LEDjes branden, volgt speler 3 en daarna speler 4.

Alleen door het consequent aanhou-den van deze regel wordt een sto-ringsvrij speelbedrijf gewaarborgd.

c) Toevoegen van andere modellen

Het SIKU**CONTROL32**-radiografische systeem kan een bijna onbeperkt aantal van modellen aansturen. Indien het systeem met een of twee modellen is opgestart en een ander model dient te worden toegevoegd, dan moet de afstandsbediening dit model vinden en opslaan.
Laat de afstandsbediening en de modellen waarmee tot zover gereden is aanstaan. Door de schakelaar op de accu van het volgende model van OFF op ON te stellen, zal de verlichting van het model snel gaan knipperen. Dat is het signaal dat het model gereed is om met de afstandbediening te worden verbonden. Om deze verbinding tot stand te brengen, dient de **SCAN-knop** te worden ingedrukt. Na een succesvolle verbinding zal dit model worden toegevoegd aan het overeenkomstige niveau en is direct beschikbaar.
Tijdens de SCAN-procedure dooft de desbetreffende niveauknop en gaat na het succesvol tot stand brengen van de verbinding weer branden. Het tot dat moment opgeslagen model gaat niet verloren, maar blijft op de achtergrond aanwezig. Door het drukken op de niveauknop kan tussen de beide modellen in dat niveau worden gewisseld.

Voorbeeld: Gaat het voor het toegevoegde model om een tweede oplegger, dan zal de afstandsbediening na het inschakelen van het model en het indrukken van de SCAN-knop de oplegger opslaan in het B-niveau.
Tijdens de SCAN-procedure dooft de tot dan brandende knop B-niveau.

Zodra de verbinding tussen oplegger en afstandbediening is gerealiseerd, dan zal knop B-niveau weer gaan branden. Het nieuwe model wordt zodanig automatisch in het systeem opgeslagen dat hier direct mee kan worden gereden, d.w.z. dat als bijvoorbeeld de functie „steunpoten" wordt gebruikt, deze van het laatst toegevoegde model worden bediend. Indien tussen beide (maar ook meerdere) opleggers in hetzelfde niveau gekozen moet worden, dient de knop B-niveau te worden ingedrukt (bij meer dan twee modellen uiteraard vaker). Door iedere druk op de knop wordt een volgend opgeslagen model aangesproken.

d) Een model uit het geheugen wissen

Door het uitschakelen van de afstandsbediening worden de opgeslagen modellen uit het interne geheugen van het model gewist. Opnieuw opstarten van het systeem zoals beschreven in **rubriek a) of b)** voegt modellen opnieuw toe.
Wordt een model door middel van de schakelaar op de accu uitgeschakeld, dan wordt deze automatisch uit de lijst met actieve modellen in de afstandsbediening gewist en kan vervolgens aan iedere gewenste afstandsbediening worden toegevoegd. Wordt het model per ongeluk uitgeschakeld of moet de accu worden vervangen, dan kan het model nadat het opnieuw is ingeschakeld volgens de procedure in **rubriek c)** opnieuw bij de afstandsbediening worden aangemeld.

De afstandsbediening

Het gebruik van dit SIKU**CONTROL32**-model is alleen mogelijk met de SIKU radiografische afstandsbediening (art. nr. 6708). Deze afstandsbediening maakt gebruik van 2,4 Ghz radiografische techniek die volgens de huidige kennis – bij gebruik in overeenstemming met de voorschriften – geen gezondheidsrisico's veroorzaakt.
De indeling van de knoppen voor **dit model** wordt op pagina 29 uitgelegd.

De voor de werking van de afstandsbediening noodzakelijke batterijen (4 x type AA) worden **niet** meegeleverd. Er moet op worden gelet dat de batterijen in het batterijvak worden geplaatst zoals staat aangegeven. Het apparaat mag alleen in een droge ruimte worden gebruikt en moet beschermd worden tegen vuil, in het bijzonder door stof en vocht. Zonodig met een droge doek reinigen.

Opmerkingen over batterijen (afstandsbediening)

De afstandsbediening mag alleen worden gebruikt met batterijen van het type AA. Batterijen a.u.b. regelmatig op leeglopen controleren. Lege batterijen uit de afstandsbediening nemen. Niet oplaadbare batterijen mogen niet worden opgeladen. Oplaadbare batterijen voor het opladen uit de afstandsbediening halen. Oplaadbare batterijen a.u.b. **alleen onder toezicht van volwassenen** opladen. Bij het plaatsen van batterijen op de polariteit letten. Verschillende typen batterijen of oude en nieuwe batterijen mogen niet door elkaar heen worden gebruikt.

Contacten van de accu of batterijen mogen niet kortgesloten worden. Lege batterijen horen niet thuis in het huisvuil. De separate voorschriften voor de verwijdering van batterijen in acht nemen!

Kipfunctie van de bak
De **kipfunctie** activeert u op de afstandsbediening door middel van de rechter draairegelaar. Schuif de draairegelaar naar **boven** om de bak te doen **stijgen**. Schuif de draairegelaar naar **beneden** om de bak te doen **dalen**.

Veiligheidsvoorschriften

- SIKU-speelgoedmodellen worden volgens de meest recente veiligheidsbepalingen geprodu ceerd.
- Niet geschikt voor kinderen jonger dan 36 maanden wegens kleine delen die ingeslikt kunnen worden.
- De verpakking bevat aanwijzingen van de fa brikant, gelieve te bewaren.
- Wij behouden ons kleuren- en technische veranderingen voor.
- Indien personen met beperkte lichamelijke, geestelijke of motorische capaciteiten of met gebrek aan kennis en ervaring met dit model spelen dan moet verzekerd worden dat zij voor begin van het spel geïnstrueerd worden door een persoon die verantwoordelijk is voor hen.

Vooraleer het speelgoed te gebruiken de bedieningshandleiding lezen en bewaren. De lader mag alleen in droge binnenruimtes bedreven worden. De accu mag alleen onder toezicht van volwassenen geladen worden.

Nominale spanning van de lader 230 Volt per 50 Hz.

Sieper GmbH
Schlittenbacher Str. 60, 58511 Lüdenscheid
Deutschland / Germany / Allemagne

Made in China
for Sieper GmbH

www.siku.de

Gemaakt met de vriendelijke toestemming van Scania, Zweden

Technische gegevens

Origineel

Fabrikant	Scania AB
Model	SCANIA trekker met kipzadeloplegger
Totale breedte	3100 mm
Totale hoogte	2989 mm
Vermogen	456 kW/620 PS
Cilinder	8
Hefruimte	16000 cm^3
Snelheid	80 km/h
Nominaal toerental	1900 rpm

Model

Materiaal	zinkspuitgietijzer*
Afmetingen	280 x 105 x 85 mm
Groepen	1 aandrijvings- en 4 servomotoren
Energie	1 lithium-polymeer-accu, 3,7 V 850 mAh, vervangbaar, herlaadbaar, zonder memory-effect
Aansturing	via radioafstandsbediening
Gewicht	ca. 700 g
Snelheid	ca. 0,2 m /sec

*met kunststof delen

Eerste hulp

Hieronder staat een overzicht waarmee eventueel voorkomende storingen kunnen worden opgelost.

			NEE	JA
VOERTUIG / ACCU	1	Is de trekker ingeschakeld?	Zet de schakelaar van de accu op ON.	Stap 2.
	2	Knippert de verlichting continu?	Stap 3.	Stap 7.
	3	Is de accu op correcte wijze in het batterijvak van de voertuig geplaatst?	Verwijder de batterij en zorg dat u deze op juiste wijze terugplaatst. Herhaal vervolgens stap 2	Stap 4.
	4	Is de batterij opgeladen? Plaats de batterij weer in de lader en zet deze op ON. Gaat het rode lampje knipperen?	Stap 5.	Batterij wordt geladen. De batterij is vol als het groene lampje constant brandt. Plaats de batterij weer in het model en herhaal stap 2.
	5	Blijft het groene lampje op de batterijlader branden terwijl de batterij er niet in zit?	Stap 6.	Plaats de batterij weer in de lader. Als het groene lampje gaat knipperen, wordt de batterij geladen. Als het groene lampje blijft branden, is de batterij vol. Plaats de batterij terug in het voertuig en herhaal stap 2. Als het groene lampje op de lader dan niet knippert of constant brandt, neemt u contakt op met de klantenservice.
	6	Licht de controlemap op de stekkervoeding rood of groen op en/of steekt de stekkervoeding in de contactdoos?	De voeding insteken	Neem contact op met de klantenservice.
AFSTANDSBEDIENING	7	Is de afstandsbediening ingeschakeld?	Druk op de SIKU-knop. Het controlelampje gaat knipperen.	Stap 8.
	8	Brandt het SIKU-controlelampje?	Stap 9.	Stap 10.
	9	Zijn de batterijen correct geplaatst? (Volgens de aanwijzingen in het batterijvak.)	Plaats de batterijen op de correcte wijze.	Plaats volledig opgeladen batterijen. Als het SIKU-lampje niet gaat knipperen, dient u contact op te nemen met de klantenservice.
	10	Handzender inschakelen. Trekker inschakelen. Gaan de overeenkomstige niveauknoppen bran-den?	Handzender uit- en opnieuw inschakelen en voer-tuig.	Stap 11.
	11	Reageert de trekker?	Stap 10 herhalen. Anders contact opnemen met de klantenservice.	

FAQ

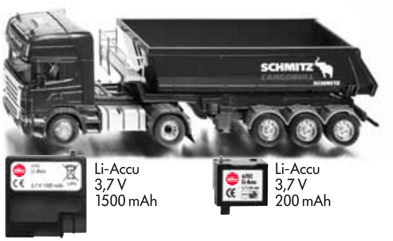
Hier is een omschrijving van de storingen te vinden.

STORING	OORZAAK	OPLOSSEN
Er komt geen verbinding tussen handzender en trekker tot stand.	Te lage batterij / accuspanning. Transmissiestoring.	Vervangen/opladen van batterijen/accu's in handzender. Vervangen/opladen van batterijen/accu's in trekker. Uit- en opnieuw inschakelen of scan van handzender (verbinding opnieuw opbouwen). Uit- en opnieuw inschakelen van trekker.
Optreden van functiestoringen bij trekker (trillen bij koppeling, motor) zonder dat de betreffende knoppen op de handzender worden geactiveerd.	Te lage batterij/accuspanning. Transmissiestoring.	Vervangen/opladen van batterijen/accu's in handzender. Vervangen/opladen van batterijen/accu's in trekker. Uit- en opnieuw inschakelen of scan van handzender (verbinding opnieuw opbouwen). Uit- en opnieuw inschakelen van trekker.
De overeenkomstige niveauknop brandt niet hoewel er een verbinding met de trekker bestaat.	Transmissiestoring (het voertuig kan niet worden ingedeeld in het overeenkomstige niveau).	Uit- en opnieuw inschakelen of scan van handzender (verbinding opnieuw opbouwen). Uit- en opnieuw inschakelen van trekker. Hoewel de desbetreffende niveauknop niet brandt, functioneert het model volledig.
De overeenkomstige niveauknop brandt, er is echter geen verbinding met de trekker.	Transmissiestoring (het voertuig kan worden ingedeeld in het overeenkomstige niveau, maar geen verbinding maken).	Uit- en opnieuw inschakelen of scan van handzender (verbinding opnieuw opbouwen). Uit- en opnieuw inschakelen van trekker.
Bij het doorschakelen van een opgeslagen model kan geen verbinding gemaakt worden.	Verbindings-/transmissiestoring.	Opnieuw drukken op de overeenkomstige niveauknoppen. Vervolgens uit- en opnieuw inschakelen of scan van handzender (verbinding opnieuw opbouwen). Uit- en opnieuw inschakelen van trekker.

SCANIA Tractor con remolque

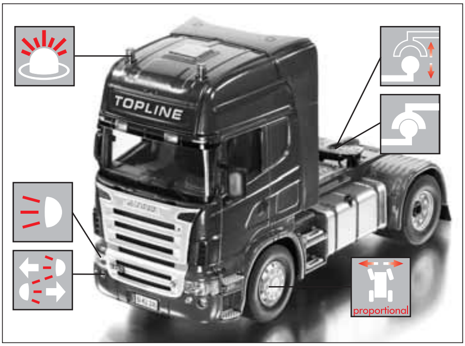
Al desembalar el modelo, comprobar que no haya sufrido ningún daño en el transporte. Si se ha pro ducido algún daño, contacte directamente el comerciante. Utilizar la página 3 para clarificación exacta de las mini-fotografías.

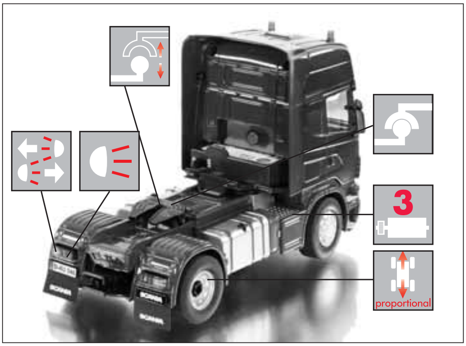
6725 SCANIA Tractor con remolque, módulo de telemando, 2 acumuladores + cargador







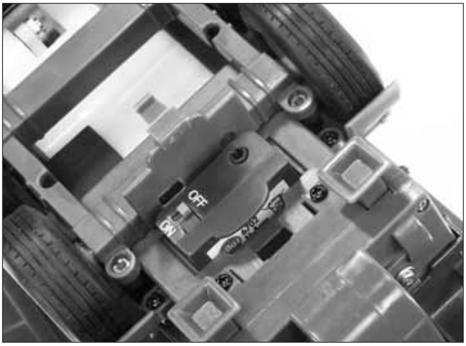


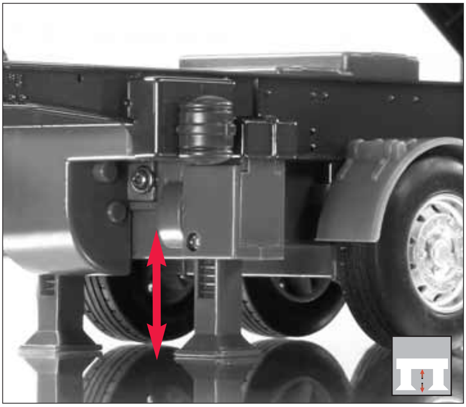




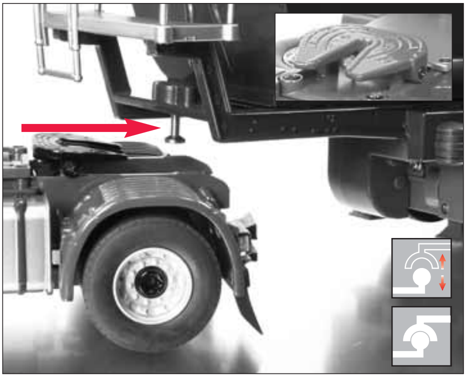






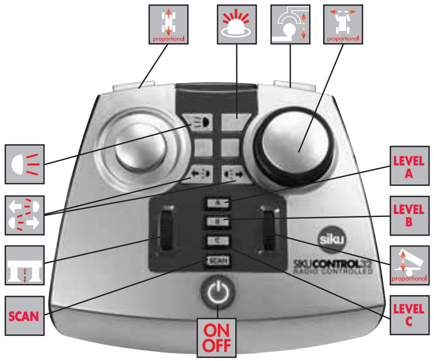




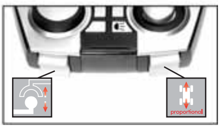




El módulo de telemando por radio



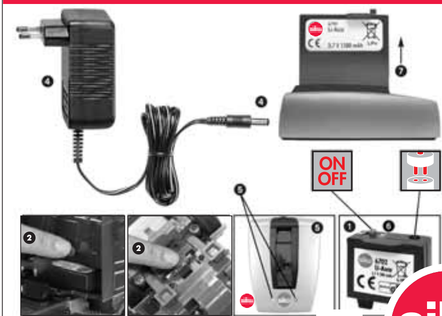




Antes del primer arranque: Cargar el acumulador. Para el proceso de carga utilícese sólo el cargador original.

¡ATENCIÓN, PELIGRO DE MUERTE!

No introduzca jamás el cable de datos, con o sin acumulador, en un enchufe. Para realizar la carga use sólo el cargador original.



E

¡Felicidades!

Ha comprado un producto de gran valor.
Las páginas siguientes le muestran cómo utilizar el modelo correctamente. Ante todo lea estas instrucciones cuidadosamente y manténgalas en sitio seguro para referencia futura.

Disfrute del modelo SIKU.

Sieper GmbH

Introducción

Importante
Leer estas instrucciones cuidadosamente. Contienen información importante para su propia seguridad así como para el uso y mantenimiento del producto - SIKU**CONTROL32**.
Para futura referencia o posibles reclamaciones durante la garantía, mantenga estas instrucciones en sitio seguro.
Este SIKU**CONTROL32** se ha diseñado y fabricado de acuerdo con las normas actuales de seguridad bajo controles de calidad permanentes. Los conocimientos y experiencia conseguida a lo largo de su fabricación se utilizan en los diseños y desarrollos futuros. Por tal motivo nos reservamos el derecho a corregir y mejorar nuestros productos sin previo aviso con el fin de poder ofrecer al cliente el mejor producto disponible durante la producción. Si, no obstante, encuentra motivos para una reclamación, póngase en contacto con el comercio especialista.

Instrucciones sobre seguridad

- Este modelo sólo se puede utilizar para su uso previsto, es decir, como juguete en **habitaciones cerradas y secas**. Cualquier otro uso es inadmisible y puede implicar riesgos. El fabricante no se puede hacer responsable de daños causados por un uso no reglamentario.
  ¡Proteja el modelo de la humedad!
- Por razones de seguridad, el vehículo no se puede utilizar cerca de pendientes, escaleras, carreteras, instalaciones ferroviarias, vías de agua, calefactores de aire, charcos, cajas de arena, etc.
- Asegúrese de que, antes de empezar a jugar con el modelo y el módulo de mando a distancia, **una persona adulta** ha comprobado y puesto en mar cha tanto el modelo como el módulo de mando a distancia.
- La carga de los acumuladores sólo la pueden realizar adultos.
- El modelo cumple las disposiciones obligatorias sobre seguridad (según 88/378/CEE y según 89/336/CEE) y está homologado por TÜV-GS. Las reparaciones incorrectas y las modificaciones de la construcción (desmontaje de piezas originales, montaje de piezas no admisibles, modificación de la electrónica, etc.) pueden provocar riesgos para el usuario.
- Para controlar el modelo se emplea la técnica de radiotransmisión de 2,4 GHz. Según los conocimientos actuales de la ciencia, su uso reglamentario no produce daños a la salud por radiaciones de radio-difusión. **La potencia de emisión de este modelo está claramente muy por debajo de la máxima admitida por la legislación.**
- A pesar de que el sistema de radio empleado es muy seguro contra interferencias, nunca se puede excluir al 100% una merma en la calidad de la señal de radio por circunstancias del espacio y por otros sistemas de radio. Una señal de radio que no sea óptima puede producir una reducción del alcance.
- Aleccione a los niños sobre la correcta manipulación del modelo e indíqueles los posibles riesgos.
- Tenga en cuenta que, debido a la necesidad natural de jugar y al temperamento de los niños, se pueden producir situaciones imprevistas que excluyan la responsabilidad por parte del fabricante.
- Aunque con el uso reglamentario del modelo quedan ampliamente excluidos los riesgos para los niños, usted debería supervisar el juego.
- Para limpiar y cuidar el modelo y el módulo del mando a distancia utilice exclusivamente paños de limpieza secos y sin polvo.
- Por favor, tenga en cuenta que el modelo nunca se levantará del suelo mientras todavía estén girando las ruedas del tractor.
- Cuando el modelo esté conectado, no sitúe nunca dedos, pelos ni ropa suelta cerca del eje posterior, del tractor ni del acoplamiento trasero (interruptor de servicio en „ON").
- Para evitar el funcionamiento imprevisto del modelo hay que extraer el acumulador del modelo tras acabar el juego.
- Por favor, compruebe regularmente que el cargador original SIKU**CONTROL32** y el enchufe de red original SIKU**CONTROL32** no presentan desperfectos. En caso de desperfecto no se pueden utilizar ni la fuente de alimentación ni el cargador hasta que sean reparados totalmente.
- Para operar el modelo y el módulo del mando a distancia hay que utilizar exclusivamente los tipos de acumuladores y pilas indicados.
- Para poder garantizar a largo plazo el nivel de seguridad de este modelo logrado con la construcción, el modelo debe ser inspeccionado regularmente por una persona adulta en busca de desperfectos visibles.
- Por favor, tenga en cuenta que incluso durante el uso reglamentario del módulo de mando a distancia se pueden producir dolores en las manos, los brazos y la región de los hombros y el cuello (por ejemplo, distensiones). Pero si apareciesen síntomas, tales como incomodidad continua o recurrente, dolores, palpitaciones, picores, sordera, escozor o rigidez, no ignore estas señales de alarma: ¡acuda inmediatamente al médico!
- Este modelo no es adecuado para personas con capacidades físicas, mentales o motoras limitadas o con lagunas de conocimiento o experiencia hasta que hayan sido instruidas por una persona responsable de ellas.

Certificado de garantía Página 58

Antes del primer arranque: carga del acumulador

¡La carga del acumulador sólo debe realizarla una persona adulta!
Protéjanse los acumuladores de la suciedad y la humedad. Por favor, limpie los contactos con un paño seco a intervalos regulares y cuando estén sucios. Cuando los acumuladores no se utilicen, el interruptor de servicio debe estar en la posición "OFF".
1. Situar el interruptor de servicio que está en el acumulador en la posición "OFF".
2. Retirar con cuidado los acumuladores del vehículo correspondiente.
3. Meter los acumuladores en el alojamiento del cargador.
(Los acumuladores sólo se pueden cargar sucesivamente).
4. Conectar el cargador a la fuente de alimentación e introducir el enchufe de red en la base de enchufe (230 V).
Utilice sólo la fuente de alimentación original SIKU**CONTROL32**.
5. Si se ilumina la lámpara roja en el cargador sitúe en "ON" el interruptor de servicio en el acumulador. La lámpara de control verde parpadea durante el proceso de carga (unos 70-90 minutos según el tipo de acumulador). Cuando la lámpara de control verde destella, el acumulador está completamente descargado.
Este destello pasa a ser un parpadeo durante el proceso de carga. El proceso de carga ha terminado cuando la lámpara verde de control queda iluminada de forma permanente.
6. Situar el interruptor de servicio del acumulador en la posición „OFF".
Desconectar del enchufe la fuente de alimentación.
7. Saque los acumuladores del cargador y vuelva a colocarlos con cuidado en el vehículo.

Indicación general: Al cabo de unos 500 ciclos de carga se reduce la capacidad del acumulador en aproximadamente un 20 %. Se pueden adquirir acumuladores de repuesto bajo la referencia de artículo n 6702 y 6705 (Powerakku).

Cuando el modelo empieza a parpadear durante la marcha 5 veces en rápida sucesión a intervalos de unos 2 segundos, puede seguir funcionando durante un máximo de 3 minutos. Después se vacía el acumulador y hay que volver a cargarlo.

El arranque del sistema

La técnica de radio SIKU**CONTROL32** utilizada en estos modelos está equipada con una estructura de conexión automática. Ya no hace falta seleccionar canales, como sucede con otros diversos productos. El módulo de telemando y los modelos se conectan automáticamente y son inmunes a las averías por otros modelos SIKU que circulen cerca y por otras tecnologías de radio (por ejemplo WLAN o Bluetooth). Para más claridad y mejor operación, los modelos actuales y futuros se clasifican en tres (3) niveles distintos:

- **Nivel A: Cabezas tractoras / máquinas**
- **Nivel B: Remolques / semirremolques / aparatos**
- **Nivel C: Equipos fijos**

Los LED indicadores de estos tres niveles, identificados con A, B y C, están en el módulo de telemando. En cuando se conectan el telemando y el modelo, el modelo se guarda en el nivel correspondiente en el módulo de telemando mientras dure la secuencia de juego. La tecla correspondiente queda iluminada de modo permanente.

Esta asignación, que durante el arranque del sistema se realiza al comienzo de cada **nueva** secuencia de juego, requiere diferenciar si el usuario está jugando **solo** con uno o varios modelos, o si hay **varias personas** que juegan al mismo tiempo con distintos modelos.

Si usted desea jugar solo con uno o varios modelos, siga por favor las instrucciones del **Apartado a**).

Si usted desea operar varios modelos al mismo tiempo con distintas personas, por favor siga las instrucciones del **Apartado b**).

a) Un jugador – uno o varios modelos

1. Conecte el modelo o los modelos. Para ello cambie de la posición "OFF" a la posición "ON" los conmutadores de conexión y desconexión que hay en el acumulador de la cabeza tractora y del remolque. Los modelos parpadean y, así, muestran que están listos para funcionar.
2. Conecte el módulo de telemando presionando el logotipo rojo SIKU, El logotipo se ilumina en rojo. El módulo de telemando está listo para funcionar.
NOTA: Es imprescindible cumplir con la **secuencia** de conectar **primero** los modelos y después el módulo de telemando.
3. Ahora se establece la conexión entre el camión como unidad tractora, el remolque y el módulo de telemando. Este proceso puede durar hasta cinco (5) segundos.
4. La conexión entre el telemando y los modelos está establecida cuando quedan iluminadas de forma permanente las teclas del nivel A (para unidades tractoras) y del nivel B (para semirremolques), así como los faros en el frente y en la trasera de los modelos. Ambos modelos están registrados en el módulo de telemando y están listos para funcionar. Desde ese momento, durante la secuencia de juego los modelos sólo se pueden controlar con el módulo de telemando.
5. El juego puede empezar.

NOTA: Al desconectar el módulo de telemando (por favor, mantenga durante 3-4 segundos la tecla "ON/OFF" **continuamente** pulsada) se interrumpe la conexión con los modelos. Entonces se borran los modelos de la memoria interna. En el siguiente arranque del sistema hay que realizar de nuevo la secuencia de conexión antes descrita, empezando por el paso 1.
NOTA: Si sólo juega con un modelo, por ejemplo la unidad

tractora, tras conectar el modelo se ilumina sólo la tecla de nivel correspondiente en el módulo de telemando. En este ejemplo sólo se iluminaría la tecla del nivel A.

b) Varios jugadores – varios modelos
Antes de empezar una secuencia de juego con varios jugadores y varios modelos hay que cargar los sistemas de los distintos jugadores. Para garantizar que los módulos de telemando sólo van a encontrar los modelos de los jugadores correspondientes, **es necesario que los distintos jugadores arranquen sus sistemas separados entre sí y de forma sucesiva**. El procedimiento de arranque es el mismo que se describe en el **apartado a**).

Ejemplo: 4 personas desean jugar en un mismo espacio con 4 camiones con remolque. Para garantizar un funcionamiento sin incidencias es necesario que los sistemas se arranquen sucesivamente. Al principio, todos los módulos de telemando y todos los modelos deben estar desconectados. El jugador 1 conecta sus modelos y después el módulo de telemando. Si los LED A y B del nivel correspondiente están iluminados en el mando del jugador 1, su sistema está listo para funcionar. Sólo entonces puede el jugador 2 aplicar el mismo procedimiento. Cuando también en su mando queden iluminados los LED de nivel, le tocará el turno al jugador 3 y luego al 4.

El juego sin incidencias sólo se puede garantizar si esta norma se aplica de modo consecuente.

c) Añadir más modelos
Con el sistema de radio SIKU**CONTROL32** puede usted controlar una cantidad ilimitada de modelos distintos. Si ha arrancado su sistema con uno o dos modelos y al cabo de un tiempo quiere añadir otro modelo, su módulo de telemando debe encontrar este modelo y registrarlo en la memoria.
Deje conectados el telemando y los modelos que ha manejado hasta ahora. La iluminación del nuevo modelo a añadir parpadeará rápidamente cuando usted cambie de OFF a ON la posición del conmutador del acumulador. Esto indica que el modelo está listo para conectarse con el módulo de telemando. Para conectar este modelo al módulo de telemando pulse la tecla **SCAN**. Una vez establecida la conexión, este modelo se asigna al NIVEL correspondiente y queda disponible de inmediato. Durante el proceso de escaneado (SCAN) se apaga la correspondiente tecla de nivel y se vuelve a iluminar cuando se restablece la conexión. El modelo memorizado en este nivel no se pierde, sino que se mantiene en segundo plano. Pulsando la tecla de nivel correspondiente puede usted elegir entre los dos modelos de un nivel.
Ejemplo: Si el modelo que se quiere añadir es otro semirremolque, el módulo de telemando registra el semirremolque en el nivel B tras conectar el modelo y pulsar la tecla SCAN. Durante el proceso de escaneado (SCAN) se apaga la tecla del nivel B que hasta entonces estaba iluminada.

La tecla del nivel B se vuelve a iluminar cuando se han conectado el semirremolque y el módulo de telemando. El sistema guarda automáticamente el nuevo modelo de modo que usted puede operar este nuevo modelo de inmediato, es decir, si usted, por ejemplo, opera la función "patas de apoyo", activa automáticamente el último modelo añadido. Si usted desea saltar entre estos dos (o entre más) semirremolques en el mismo nivel, pulse la tecla del nivel B otra vez (o las veces necesarias con más de dos modelos). Con cada pulsación de esta tecla se activa el modelo inmediato siguiente.

d) Borrar el modelo de la memoria
Al desconectar el módulo de telemando se borran los modelos guardados en la memoria interna. Pero un nuevo arranque del sistema según los **apartados a) o b)** restablece los modelos.
Si un modelo se desconecta con el interruptor de servicio en el acumulador, automáticamente se borra de la lista de modelos activos en el interior del módulo de telemando y después se puede añadir de nuevo a cualquier módulo de telemando. Si el modelo se desconecta inadvertidamente, o si hay que realizar un cambio de acumulador, el modelo se puede volver a integrar tras la nueva conexión mediante el procedimiento descrito en el **apartado c**).

El módulo del mando a distancia
El funcionamiento de este modelo SIKU**CONTROL32** sólo es posible con el módulo de telemando por radio SIKU (Art. n 6708). Este módulo trabaja con una tecnología de radio a 2,4 GHz que, según los conocimientos que existen hoy, si se utiliza reglamentariamente no puede producir ningún daño a la salud. La asignación de las teclas para **este modelo** se expone en la página 31.

El volumen de entrega no incluye las pilas (4 tipo AA) necesarias para que funcione el módulo de telemando. Cúmplase la indicación sobre la colocación y la posición de las pilas que figura en su alojamiento. El aparato se debe usar en recintos secos y proteger de la suciedad, sobre todo del polvo y de la humedad. Realice la limpieza necesaria con un trapo seco.

Instrucciones sobre las pilas (módulo de telemando)
El módulo de mando a distancia sólo debe funcionar con pilas tipo AA. Por favor, compruebe regularmente que las pilas no se han sulfatado. Retire las pilas agotadas del módulo de mando a distancia. Las pilas no recargables no se deben recargar. Antes de cargarlas, las pilas recargables se deben extraer del módulo de mando a distancia. **Por favor, cargue las pilas recargables sólo bajo la supervisión de personas adultas.** Coloque las pilas prestando atención a la polaridad correcta. No se pueden utilizar juntas pilas de tipos distintos ni pilas nuevas con usadas. En caso de utilizar pilas recargables puede reducirse la potencia de emisión del módulo de mando a distancia. Los contactos de los acumuladores o de las pilas no se deben cortocircuitar. No tire las pilas usadas a la basura doméstica. **¡Por favor, cumpla las normas especiales de eliminación!**

Función basculante de la tolva
Active la **función basculante** en el módulo de control remoto accionando el reóstato derecho. Empuje el reóstato **hacia arriba** para **elevar** la tolva. Si se empuja el reóstato **hacia abajo**, desciende la tolva.

Instrucciones de seguridad

- Los modelos de juguete SIKU se fabrican cumpliendo las disposiciones más recientes sobre seguridad.
- No son aptos para niños de menos de 36 meses debido a que contienen piezas pequeñas que se pueden tragar.
- El embalaje lleva datos del fabricante, por favor consérvelo.
- Nos reservamos el derecho de hacer cambios téc nicos y de los colores. **Por favor, antes de iniciar el juego lea el manual de instrucciones y guárdelo.**
- Si van a jugar con este modelo personas con capacidades físicas, mentales o motoras limitadas, o con lagunas de conocimiento o experiencia, por favor asegúrese de que sean instruidas por una persona responsable de ellas antes de empezar a jugar.

Antes de usar el juguete lea por favor las instrucciones de uso y guárdelas.

El aparato de carga sólo se puede utilizar en recintos interiores secos. La carga de los acumuladores sólo se puede realizar bajo la supervisión de adultos. Tensión nominal del cargador 230 voltios p 50 Hz.

Sieper GmbH
Schlittenbacher Str. 60, 58511 Lüdenscheid
Deutschland / Germany / Allemagne

Made in China
for Sieper GmbH

www.siku.de

Fabricado con la amable autorización de Scania (Suecia)

Datos técnicos

Original

Fabricante	Scania AB
Modelo	SCANIA Tractor con remolque basculante
Ancho total	3.100 mm
Altura total	2.989 mm
Potencia	456 kW/620 PS
Cilindros	8
Espacio de elevación	16.000 cm^3
Velocidad	80 km/h
Número de revoluciones nominal	1.900 r.p.m.

Modelo

Material	Zinc moldeado a presión*
Dimensiones	280 x 105 x 85 mm
Grupos	1 motor de tracción y 4 servomotores
Energía	1 batería de litio-polímero, 3,7 V 850 mAh, reemplazable, recargable, sin efecto memoria
Mando	mediante control remoto por radio
Peso	700 g aprox.
Velocidad	0,2 m/s aprox.

*con piezas de plástico

Primera ayuda

Aquí encontrará un listado con el que podrá subsanar los fallos que puedan surgir.

			NO	SI
VEHÍCULO / ACUMULADOR	1	¿Está conectado el vehículo?	Situar interruptor en pila almacenamiento de OFF a ON.	Paso 2.
	2	¿Parpadean las luces de modo permanente?	Paso 3.	Paso 7.
	3	Se ha insertado correctamente la pila de almacenamiento en el compartimento del tractor?	Sacar pila y reinsertar presionando más. Repetir Paso 2.	Paso 4.
	4	¿Está la pila cargada? Recolocar en cargador y girar a ON. ¿Se enciende la luz roja?	Paso 5.	Pila cargando. Está llena cuando luz verde queda encendida. Insertar pila en el modelo y repite paso 2.
	5	¿Permanece la luz verde del cargador encendida sin la pila de almacenamiento?	Paso 6.	Reinsertar pila en cargador. Cuando la luz verde se enciende, la pila se está cargando. Cuando la luz queda encendida, la pila está llena. Re insertar pila en compartimento tractor y repetir Paso 2.
	6	¿Está iluminado en rojo o verde el piloto de control que se encuentra en el enchufe de red, o está el enchufe de red conectado a la base de enchufe?	Enchufe la red.	Contactar servicio técnico.
MÓDULO DE TELEMANDO	7	¿Se ha conectado el módulo?	Pulsar el botón con la lámpara de control SIKU. La lámpara de control SIKU se ilumina	Paso 8.
	8	¿Está iluminada la luz de control SIKU?	Paso 9.	Paso 10.
	9	¿Se han colocado bien las pilas según las instrucciones	Insertarlas bien.	Insertar pilas totalmente cargadas. Si la luz todavía no se enciende, verificar con servicio comerciante.
	10	Conectar el trasmisor de mano. Conectar la cabeza tractora. ¿Se ilumina la correspondientes tecla de nivel?	Desconectar el trasmisor de mano y volver a conectarlo. Desconexión y reconexión de la cabeza tractora.	Paso 11.
	11	¿Reacciona la cabeza tractora?	Repetir el caso 10. Si no funciona, llamar al servicio técnico.	

FAQ

Aquí encontrará una descripción de los fallos.

FALLO	CAUSA	ELIMINACIÓN DEL FALLO
No se produce la conexión entre el trasmisor de mano y la cabeza tractora.	La tensión de las pilas o del acumulador es demasiado baja. Fallo de transmisión.	Sustituir/cargar las pilas / acumuladores en el trasmisor de mano. Sustituir/cargar el acumulador en la cabeza tractora. Desconectar y volver a conectar, o escaneado en el trasmisor de mano (nuevo establecimiento de conexión). Desconectar y volver a conectar la cabeza tractora.
Se producen fallos de funcionamiento en la cabeza tractora (tirones en, se mueve el motor, el acoplamien-to) sin que se pulsen las teclas correspondientes en el trasmisor de mano.	La tensión de las pilas o del acumulador es demasiado baja. Fallo de transmisión	Sustituir/cargar las pilas / acumuladores en el trasmisor de mano. Sustituir/cargar el acumulador en la cabeza tractora. Desconectar y volver a conectar, o escaneado en el trasmisor de mano (nuevo establecimiento de conexión). Desconectar y volver a conectar la cabeza tractora.
No se ilumina la tecla de nivel correspondiente aunque hay conexión con la cabeza tractora.	Fallo de transmisión (el vehículo no se pudo asignar al nivel correspondiente).	Desconectar y volver a conectar, o escaneado en el trasmisor de mano (nuevo establecimiento de conexión). Desconectar y volver a conectar la cabeza tractora. El modelo está totalmente operativo aunque la correspondiente tecla de nivel no esté iluminada.
La tecla de nivel correspondiente está iluminada, pero no hay conexión con la cabeza tractora.	Fallo de transmisión (el vehículo se pudo asignar al nivel correspondiente, pero no se pudo establecer la conexión).	Desconectar y volver a conectar, o escaneado en el trasmisor de mano (nuevo establecimiento de conexión). Desconectar y volver a conectar la cabeza tractora.
Al conectar secuencialmente los modelos memorizados no se puede establecer ninguna conexión.	Fallo de conexión o transmisión.	Volver a pulsar las teclas de nivel correspondientes. Si no funciona, desconectar y volver a conectar, o escaneado en el trasmisor de mano (nuevo establecimiento de conexión). Desconectar y volver a conectar la cabeza tractora.

siku

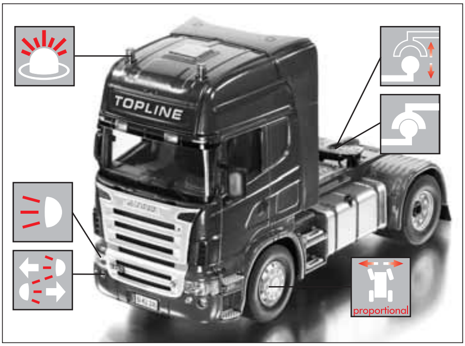
SCANIA Trattore con semirimorchio

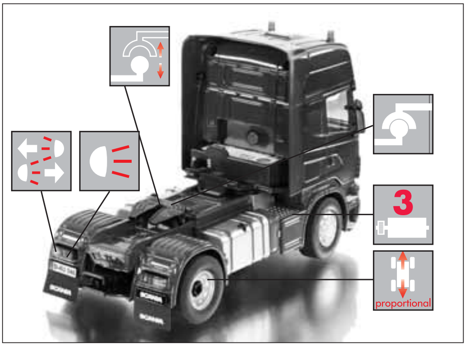
All'apertura dell'imballaggio, verificare che il modello non abbia subito danni durante il trasporto. In tal caso, contattare direttamente il dettagliante specializzato.

Servirsi della pagina 3 di copertina per una spiegazione esatta delle immagini.

6725 SCANIA Trattore con semirimorchio, modulo di radiocomando a distanza, 2 accumulatori + caricabatterie



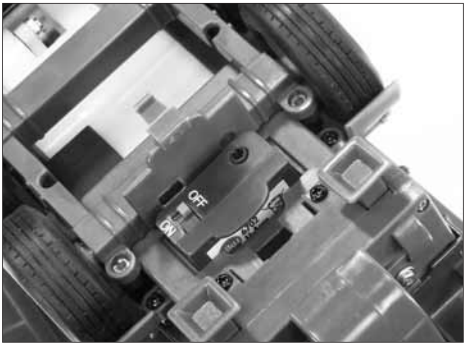


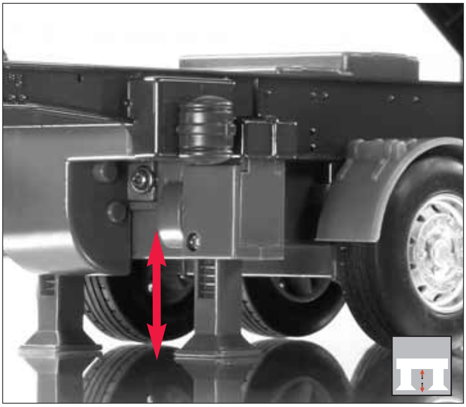




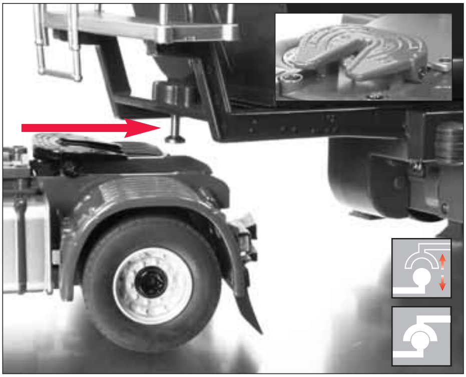






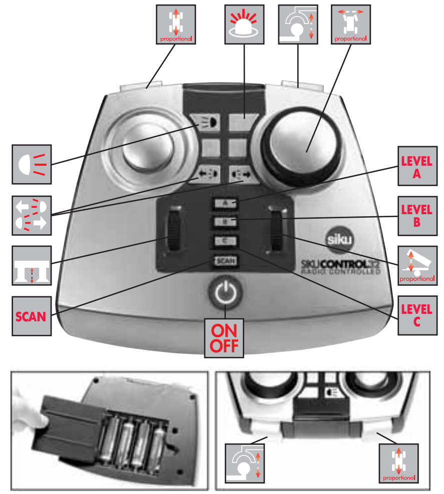








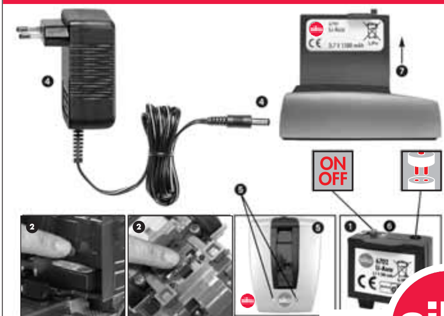
Il modulo di radiocomando a distanza



Antecedentemente al primo avviamento:

Carica degli accumulatori. Per l'operazione di ricarica utilizzare solo il caricabatterie originale

ATTENZIONE, PERICOLO DI MORTE!
Non inserire mai in una presa elettrica il cavo per dati corredato o meno di accumulatore. Per l'operazione di ricarica utilizzare esclusivamente l'unità carca batterie originale.



Complimenti!

Lei ha acquistato un prodotto di grande pregio. Nelle pagine seguenti troverà le istruzioni per usare il modello in modo corretto. La preghiamo quindi leggere attentamente queste istruzioni prima di iniziare, tenendole poi in evidenza per consultarle in qualsiasi momento. Le auguriamo buon divertimento con il modello SIKU!

Sieper GmbH

Introduzione

Importante!

La invitiamo a leggere attentamente queste istruzioni. Contengono informazioni importanti per la Sua sicurezza come pure l'uso e la manutenzione di questo prodotto SIKU**CONTROL32**. Tenga le istruzioni in un posto sicuro sia per riferimento in futuro come pure per possibili reclami in garanzia. Questo prodotto SIKU**CONTROL32** è stato progettato e prodotto nel rispetto delle attuali norme di sicurezza e la fabbricazione è sotto costante controllo di qualità. Ogni conoscenza ed esperienza conseguita nel corso della produzione viene utilizzata nella futura progettazione, per cui ci riserviamo il diritto di modificare e di migliorare i nostri prodotti senza darne preventiva notizia, al fine di fornire al nostro cliente il miglior prodotto disponibile durante il corso della produzione. Comunque, in caso di eventuali reclami vogliate prendere contatto con il Vostro dettagliante specializzato.

Note di sicurezza

- Il presente modello può essere utilizzato solo per il suo scopo prefissato, ossia come giocattolo, all'interno di ambienti chiusi ed asciutti. Qualsiasi altro impiego non è ammesso ed è potenzialmente correlato con situazioni di pericolo. Il Costruttore non può essere ritenuto responsabile dei danni provocati da un utilizzo difforme dallo scopo di cui sopra. Proteggere il modello dall'umidità!

Il modello deve essere protetto dall'umidità!

- Per ragioni di sicurezza, il veicolo non può essere utilizzato in prossimità di pendii, scale, vie, impianti ferroviari, corsi d'acqua, termoventilatori, pozzanghere, casse sabbiere etc.
- Accertarsi che l'attività di gioco con il modello venga assunta solo dopo che modello e modulo di telecomando siano stati controllati e posti in esercizio da una persona adulta.
- La ricarica degli accumulatori può essere effettuata solo ad opera di persone adulte.
- Il modello è conforme alle norme di sicurezza prescritte (sec. 88/378/CEE nonché 89/336/CEE) ed è testato da TÜV-GS. Riparazioni e modifiche strutturali inappropriate (smontaggio di componenti originali, applicazione di componenti non ammessi, modifica della parte elettronica etc.) possono dar luogo a condizioni di rischio per l'utilizzatore.
- Per il comando del modello viene utilizzata tecnologia in radiofrequenza a 2,4 GHz. Per un utilizzo conforme allo scopo prefissato, in base all'attuale livello delle cognizioni-scientifiche non sono noti danni di sorta la al salute che siano ascrivibili alle emissioni in radifrequenza. **Per il presente modello, la potenza di trasmissione risulta essere notevolmente inferiore a quella massima ammessa dal legislatore.**
- Sebbene il sistema in radiofrequenza adottato sia oltremodo sicuro nei confronti di disfunzioni, non può mai essere esclusa al 100% una riduzione qualitativa del radiosegnale a causa di condizioni ambientali e della presenza di altri sistemi in radiofrequenza. Un radiosegnale non ottimale può comportare una diminuzione della portata.
- Si raccomanda di istruire i bambini circa la corretta gestione del modello e di renderli edotti sui rischi potenziali.
- Tenere presente che la naturale predisposizione al gioco ed il temperamento dei bambini possono comportare delle situazioni imprevedibili che peraltro escludono ogni responsabilità da parte del Costruttore.
- Sebbene un impiego del modello in conformità con lo scopo prefissato possa escludere nella misura più ampia delle situazioni di rischio per i bambini, è opportuno supervisionare l'attività di gioco.
- Per la pulizia e la preservazione del modello e del modulo di telecomando utilizzare esclusivamente panni asciutti ed esenti da polvere.
- Tenere presente che il modello non va mai sollevato dal pavimento sintanto che le ruote del trattore sono ancora in rotazione.
- Non portare dita, capelli e abbigliamento lasco nelle vicinanze dell'assale posteriore del trattore o dell'accoppiamento di coda quando il modello è in funzione (interruttore di esercizio su „ON").
- Per prevenire un funzionamento imprevisto del modello, al termine dell'attività di gioco l'accumulatore deve essere rimosso dal modello stesso.
- Si raccomanda di verificare con regolarità la presenza di danni sull'unità di ricarica originale SIKU **CONTROL32** nonché sulla spina di alimentazione originale SIKU**CONTROL32**. In caso di danneggiamento, alimentatore e caricabatterie non possono essere utilizzati prima di una totale riparazione.
- Per il funzionamento del modello e del modulo di telecomando occorre impiegare solo i tipi di accumulatori e di batterie indicati.
- Per poter garantire nel tempo il livello di sicurezza prefissato sotto l'aspetto costruttivo di questo modello, è bene che dello stesso venga controllata con regolarità, da parte di persona adulta, la sussistenza di danni visivamente accertabili.
- Si raccomanda di tenere presente che anche con un impiego corretto del modulo di telecomando possono insorgere stati dolorosi presso mani, braccia nonché spalle e nuca, oppure in altre parti del corpo (ad es. contratture). Qualora peraltro insorgano sintomi quali malesseri, dolori, battiti, formicolii, torpori, bruciori o rigidità, e ciò in modo continuativo o ricorrente, non ignorare questi segnali di allarme: consultare urgentemente un medico!
- Questo modello non è idoneo per l'utilizzo da parte di soggetti con limitate capacità fisiche, mentali e motorie oppure con lacune conoscitive o pratiche, e ciò sinché gli stessi non vengano addestrati da una persona che di tali soggetti sia responsabile.

Certificato di garanzia Pagina 58

Antecedentemente al primo avviamento: carica degli accumulatori

La ricarica degli accumulatori è effettuabile solo ad opera di persone adulte!
Proteggere gli accumulatori da sporcamento ed umidità. Con periodicità regolare, nonché in caso di sporcamento, pulire i contatti con un panno asciutto. Quando gli accumulatori non sono utilizzati, è opportuno che il commutatore di esercizio sia sempre posto su "OFF".
1. Porre in posizione "OFF" il commutatore di esercizio in dotazione agli accumulatori.
2. Rimuovere con cautela gli accumulatori dal veicolo corrispondente.
3. Inserire gli accumulatori nel vano del caricabatterie. (Gli accumulatori sono ricaricabili solo in successione.)
4. Collegare fra loro l'alimentatore ed il caricabatterie e inserire la spina dell'alimentatore nella presa (230 V). Utilizzare esclusivamente l'alimentatore originale SIKU**CONTROL32**.
5. Quando si accende la luce rossa del caricabatterie, porre su "ON" il commutatore di esercizio presso l'accumulatore. Durante la fase di carica (ca. 70-90 minuti, a seconda del tipo di accumulatore) lampeggia la luce spia verde di controllo. Lo sfarfallio della luce spia verde di controllo indica che l'accumulatore è completamente scarico. Nel corso della fase di ricarica questo sfarfallio passa a lampeggiamento.
Quando la luce spia verde di controllo si accende in modo permanente, la fase di carica è conclusa.
6. Posizionare su "OFF" il commutatore di esercizio dell'accumulatore. Staccare l'alimentatore dalla presa.
7. Togliere gli accumulatori dal caricabatterie e reinserirli con cautela nel veicolo.

Nota di carattere generale: dopo circa 500 cicli di carica la capacità degli accumulatori si riduce di circa il 20%. Gli accumulatori di ricambio sono disponibili con il nr. di articolo 6702 e 6705 (accumulatore Power).

Quando il modellino inizia, durante la marcia, a lampeggiare per 5 volte in successione rapida nell'intervallo di ca. 2 secondi, è possibile un funzionamento per ancora 3 minuti al massimo. A questo punto l'accumulatore è scarico e va nuovamente ricaricato.

Start del sistema

La tecnica in radiofrequenza SIKU**CONTROL32** applicata in questi modellini è dotata di una struttura di collegamento automatica. Una selezione del canale – come si verifica con diversi altri prodotti – non è più necessaria. Il modulo di telecomando ed i modellini si collegano autonomamente e sono privi di interferenze con altri modellini SIKU funzionanti nell'ambiente oppure con unità dotate di altre tecniche in radiofonia (ad es. WLAN o Bluetooth). Per una migliore visione di insieme ed una gestione più semplice, i modellini attuali e futuri sono suddivisi in tre (3) diversi livelli:

- **Livello A: Motrici / Macchine**
- **Livello B: Rimorchi / Semirimorchi / Equipaggiamenti**
- **Livello C: Impianti stazionari**

I display a LED a cui si correlano questi tre livelli (Level) contraddistinti da A, B, C sono individuabili sul modulo di telecomando. Non appena telecomando e modellino sono interconnessi fra loro, quest'ultimo è memorizzato, nell'ambito del Level corrispondente, nel modulo di telecomando e per tutto il tempo della sequenza di gioco. Il tasto corrispondente si illumina permanentemente.

Questa successione che, nell'ambito dello start di sistema, viene effettuata all'inizio di ciascuna **nuova** sequenza di gioco richiede di distinguere se l'utilizzatore gioca **da solo** con il/i modellino/i, oppure se **più persone** operano simultaneamente con più modellini. Qualora si intenda giocare da soli con uno o più modellini seguire le annotazioni del **punto a**).
Se si vuol far funzionare con più persone svariati modellini simultaneamente, seguire le annotazioni del punto b).

a) Un giocatore – Uno o più modellini

1. Accendere il/i modellino/i. A tale scopo, spostare dalla posizione "OFF" a "ON" l'interruttore di accensione e di spegnimento presso l'accumulatore di motrice e semirimorchio. I modellini lampeggiano, visualizzando così la loro abilitazione al funzionamento.
2. Accendere il modulo del telecomando premendo il logo rosso SIKU. Il logo si illumina di rosso. Il modulo di telecomando è abilitato al funzionamento.

NOTA: occorre tassativamente rispettare la sequenza per cui si attivano prima i modellini e poi il modulo di telecomando.
3. A questo punto viene realizzato il collegamento fra il camion con funzione di motrice, il semirimorchio ed il modulo di telecomando. Questa procedura può durare sino a cinque (5) secondi.
4. Il collegamento fra telecomando ed i modellini è realizzato quando si accendono in permanenza i tasti Level A (per motrici) e Level B (per semirimorchi), così come la luce di marcia anteriore e posteriore dei modellini stessi. Entrambi i modellini sono memorizzati e abilitati al funzionamento entro il modulo di telecomando. Durante questa sequenza di gioco i modellini sono azionabili utilizzando solo questo modulo di telecomando.
5. Il gioco può iniziare.

NOTA: la disconnessione del modulo di telecomando (mantenere **permanentemente** premuto per 3-4 secondi il tasto "ON/OFF") interrompe il collegamento con i modellini. Con ciò essi vengono cancellati dalla memoria interna. Nel successivo avviamento del sistema occorre rieffettuarne la procedura di collegamento precedentemente descritta, ad iniziare dalla fase 1.
NOTA: quando si gioca con un solo modellino, ad es. con la motrice, all'accensione di questo tramite il modulo di telecomando si accende solo il tasto di Level correlato. In questo esempio, si accenderebbe solo il tasto di Level A.

b) Più giocatori – Più modellini
Prima di iniziare una sequenza di gioco con più giocatori e più modellini occorre portare a regime i sistemi dei singoli giocatori. Per assicurare che i moduli di telecomando riconoscano soltanto i modellini del singolo giocatore corrispondente, **è necessario che i singoli giocatori avviino i propri sistemi separatamente fra loro ed in successione**. La procedura di start è quindi uguale a quella descritta al **punto a)**.

Esempio: 4 persone vogliono giocare in un unico ambiente con 4 autocarri dotati di semirimorchio. Per assicurare uno svolgimento senza problemi, occorre ora avviare i sistemi l'uno dopo l'altro. All'inizio tutti i moduli di telecomando e tutti i modellini devono essere spenti. A questo punto, il giocatore 1 attiva i propri modellini e poi il modulo di telecomando. Se per il giocatore 1 si accendono i corrispondenti LED dei Level A e B, il suo sistema è abilitato all'esercizio. Solo a questo punto il giocatore 2 può attivare la stessa procedura. Se anche in questo caso si accendono i LED dei Level, è il turno del giocatore 3 e poi del giocatore 4.

Solo osservando costantemente questa regola è possibile garantire uno svolgimento senza problemi del gioco.

c) Aggiunta di altri modellini
Con il sistema in radiofonia SIKU**CONTROL32** è possibile pilotare un numero pressoché illimitato di modellini diversi. Se il sistema è stato avviato con uno o due modellini e dopo un certo tempo si desidera aggiungerne un altro, il vostro modulo di telecomando deve individuare e memorizzare tale modellino.
Lasciare accesi il telecomando ed i modellini con i quali avete giocato sinora. Se a questo punto si pone da OFF a ON il commutatore di esercizio in dotazione all'accumulatore del modellino da aggiungere, l'illuminazione di tale modellino lampeggerà rapidamente. Ciò è un segno del fatto che il modellino è pronto a collegarsi con il modulo di telecomando. Per collegare ora questo modellino al modulo, premere il **tasto SCAN**. Una volta effettuato il collegamento, il modellino è correlato con il LEVEL corrispondente ed è subito disponibile. Durante la fase di SCAN si spegne il corrispondente tasto di Level, per accendersi di nuovo a collegamento effettuato. Il modellino sinora memorizzato su tale Level non si perde, bensì viene mantenuto in background. Premendo il corrispondente tasto di Level è ora possibile commutare fra i due modellini di uno stesso Level.

Esempio: se il modellino da aggiungere è un altro semirimorchio, una volta acceso il modellino e premuto il tasto SCAN il modulo di telecomando memorizza il semirimorchio sotto il Level B. Durante la fase di SCAN si spegne il tasto di Level B sino ad allora acceso. Se il semirimorchio ed il modulo di telecomando si sono regolarmente interconnessi si accende nuovamente il tasto di Level B. Il nuovo modellino è memorizzato automaticamente dal sistema in modo tale da poterci giocare da subito, ossia se ad es. si attiva la funzione "Zampe di appoggio" si interviene automaticamente sul modello aggiunto per ultimo. Volendo ora passare dall'uno all'altro di questi due (o anche più) semirimorchi correlati con lo stesso Level, premere una volta (oppure con maggior frequenza per un numero di modellini maggiore di due) il tasto di Level B. Ad ogni pressione di questo tasto è attivato il modellino via via a seguire.

d) Cancellazione del modellino dalla memoria
Lo spegnimento del modulo di telecomando fa cancellare dalla memoria interna del modulo stesso i modellini memorizzati. Un riavviamento del sistema come descritto al **punto a**) **o b**) ne effettua tuttavia un'ulteriore aggiunta.
Se un modellino viene spento agendo sul commutatore di esercizio dell'accumulatore, esso è automaticamente cancellato dall'elenco dei modellini attivi nell'ambito del modulo di telecomando e può essere quindi di nuovo aggiunto a qualsiasi modulo di telecomando a piacere. Se per errore il modellino viene spento o deve essere effettuata una sostituzione dell'accumulatore, con la riaccensione secondo la procedura del **punto c**) esso può essere nuovamente asservito al modulo.

Modulo di telecomando
Il funzionamento di questo modello SIKU**CONTROL32** è possibile solamente utilizzando il modulo di radio-telecomando SIKU (Art. nr. 6708). Tale modulo opera con tecnologia in radiofrequenza a 2,4 GHz, la quale - sulla base delle attuali cognizioni - non è in grado di provocare danni di sorta alla salute per un utilizzo conforme allo scopo prefissato. L'allocazione dei tasti relativi al presente modello è illustrata a pagina 38. Le batterie (4 di tipo AA) necessarie per il funzionamento del modulo di telecomando **non sono incluse** nell'ambito di fornitura. Prestare attenzione alla simbologia riportata per la collocazione ed il posizionamento delle batterie nell'apposito vano. È opportuno utilizzare l'apparecchiatura in ambienti asciutti e protetti da fenomeni di sporcamento - in particolare da polveri ed umidità. Ove necessario, effettuare la pulizia mediante un panno asciutto. Non è consentito cortocircuitare i contatti del modulo di telecomando.

Nota relativa alle batterie (del telecomando)
Il modulo di telecomando può essere fatto funzionare solo con batterie di tipo AA. Verificare periodicamente che queste non presentino spandimenti. Rimuovere dal modulo di telecomando le batterie esaurite. Le batterie non ricaricabili non possono essere ricaricate. Togliere dal modulo di telecomando le batterie ricaricabili prima di effettuarne la ricarica. Caricare le batterie ricaricabili **solo sotto supervisione di persone adulte**. Inserire le batterie rispettando la corretta polarità. Non è consentito utilizzare insieme batterie di tipo difforme oppure unità nuove e usate. Impiegando batterie ricaricabili può verificarsi un abbassamento della potenza di trasmissione del modulo di telecomando.

Non smaltire le batterie esaurite insieme con i rifiuti domestici. Rispettare le norme particolari di smaltimento!

Annotazioni di sicurezza

- I modellini SIKU sono realizzati rispettando le più aggiornate norme di sicurezza.
- Non idonei per bambini di età inferiore a 36 mesi, e ciò a causa delle minuterie che posso no essere ingerite.
- L'imballo contiene informazioni redatte dal Costruttore, informazioni che si raccomanda di conservare.
- Con riserva di modifiche cromatiche e tecniche.
- Qualora con questo modellino intendano giocare delle persone caratterizzate da limitate capacità fisiche, mentali o motorie oppure da lacune conoscitive o pratiche, raccomandiamo di accertarsi che prima di iniziare il gioco - le stesse vengano edotte da un soggetto che sia per esse responsabile.

Prima di iniziare il gioco si raccomanda di leggere e conservare le istruzioni d'uso.

L'unità caricabatterie può essere fatta funzionare solo entro ambienti interni ed asciutti. La ricarica degli accumulatori può essere effettuata solo con la supervisione di persone adulte. Tensione nominale dell'unità caricabatterie: 230 Volt p 50 Hz.

Sieper GmbH
Schlittenbacher Str. 60, 58511 Lüdenscheid
Deutschland / Germany / Allemagne

Made in China
for Sieper GmbH

www.siku.de

Prodotto con permesso di Scania, Svezia

Dati tecnici

Originale

Produttore	Scania AB
Modello	SCANIA Trattore con semirimorchio ribaltabile
Larghezza totale	3100 mm
Altezza totale	2989 mm
Potenza	456 kW/620 PS
N. cilindri	8
Cilindrata	16000 cm^3
Velocità	80 km/h
Regime nominale	1900 rpm

Modello

Materiale	Pressofusione di zinco*
Dimensioni	280 x 105 x 85 mm
Aggregati	1 motore di azionamento e 4 servomotori
Energie	1 accumulatore di polimero di litio, 3,7 V 850 mAh, sostituibile, ricaricabile, senza effetto memory
Comando	via radiotelecomando
Peso	ca. 700 g
Velocità	ca. 0,2 m /sec

*con parti di plastica

Primo soccorso

Viene presentato un elenco grazie al quale è possibile eliminare errori/guasti eventualmente incorrenti

			NO	SI
VEICOLO/ACCUMULATORE	1	La motrice è accesa ?	Spostare l'interruttore dell'accumulatore da OFF a ON.	Fase 2.
	2	L'illuminazione lampeggia in permanenza	Fase 3.	Fase 7.
	3	L'accumulatore è stato inserito correttamente nell'alloggiamento del veicolo?	Rimuovere la batteria e reinserirla premendo saldamente. Ripetere quindi la Fase 2.	Fase 4.
	4	La batteria è carica? Ricollocarla nel caricabatterie e spostare l'interruttore su ON. La luce rossa lampeggia?	Fase 5.	La batteria è in carica. È pienamente carica quando la luce verde rimane accesa. Inserirla di nuovo nel modello e ripetere la Fase 2.
	5	La luce verde sull'accumulatore resta accesa senza l'accumulatore?	Fase 6.	Reinserire la batteria nel carica-batterie. Quando la luce verde lampeggia, la batteria è in carica. Quando la luce verde resta accesa, la batteria è carica. Reinserire la batteria nell'alloggiamento del veicolo e ripetere la 2. Se la luce verde sul carica-batterie continua a non lampeggiare oppure le luci restano accese in modo permanente, contattare il rivenditore.
MODULO DI TELECOMANDO	6	Presso la spina di alimentazione si illumina in rosso od in verde la luce spia di controllo, oppure la spina di alimentazione è inserita nella presa elettrica?	Inserire la spina di alimentazione.	Contactar servicio técnico.
	7	Il modulo è acceso?	Premere il pulsante con la luce spia di controllo SIKU. La luce spia di controllo SIKU si accende.	Fase 8.
	8	La luce spia di controllo SIKU si accende?	Fase 9.	Fase 10.
	9	Le batterie sono inserite in modo corretto? (Come illustratonelle istruzioni).	Inserire correttamente le batterie.	Inserire le batterie cariche. Se la luce del modulo SIKU ancora non lampeggia, contattare il rifornitore.
	10	Accendere il trasmettitore manuale. Attivare la motrice. Si illuminano il corrispondentie tastie di Level?	Spegnere e riaccendere il trasmettitore manuale. Spegnere e riaccendere la motrice.	Fase 11.
	11	La motrice risponde?	Ripetere la fase 10. Altrimenti contattare l'Assistenza.	

FAQ

Nel seguito viene riportata una descrizione dei guasti/errori

GUASTO/ERRORE	CAUSA	RIMEDIO
Non si realizza il collegamento fra il trasmettitore manuale ed una motrice.	Tensione batteria/accumulatore troppo bassa. Errore di trasmissione	Sostituzione/ricarica delle batterie/accumulatori nel trasmettitore manuale. Sostituzione/ricarica dell'accumulatore nella motrice. Spegnimento e riaccensione oppure Scan presso il trasmettitore manuale (rieffettuazione del collegamento). Spegnimento e riaccensione di motrice.
Si verificano disfunzioni presso motrice(oscillazioni dello sterzo, movimenti di motore) senza azionare i tasti corrispondenti del trasmettitore manuale.	Tensione batteria/accumulatore troppo bassa. Errore di trasmissione	Sostituzione/ricarica delle batterie/accumulatori nel trasmettitore manuale. Sostituzione/ricarica dell'accumulatore nella motrice. Spegnimento e riaccensione oppure Scan presso il trasmettitore manuale (rieffettuazione del collegamento). Spegnimento e riaccensione di motrice.
Il corrispondente tasto di Level non si accende, sebbene esista collegamento con motrice.	Errore di trasmissione (Non è stato possibile correlare il veicolo al Level corrispondente).	Spegnimento e riaccensione oppure Scan presso il trasmettitore manuale (rieffettuazione del collegamento). Spegnimento e riaccensione di motrice. Anche se il tasto di Level non si accende, il modellino è totalmente funzionante.
Il corrispondente tasto di Level si accende, ma non sussiste collegamento con motrice.	Errore di trasmissione (è stato possibile correlare il veicolo al corrispondente Level, ma non già realizzare un collegamento).	Spegnimento e riaccensione oppure Scan presso il trasmettitore manuale (rieffettuazione del collegamento). Spegnimento e riaccensione di motrice.
Nella commutazione dei modellini memorizzati non è possibile realizzare un collegamento.	Errore di collegamento/trasmissione.	Premere nuovamente i corrispondenti tasti di Level. Altrimenti, spegnimento e riaccensione oppure Scan presso il trasmettitore manuale (rieffettuazione del collegamento). Spegnimento e riaccensione di motrice.

LiPo

⚠ WARNING:
CHOKING HAZARD—Small parts.
Not for children under 3 yrs.

Ⓓ **Hinweise zum Umweltschutz.** Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle. Detaillierte Informationen zur umweltgerechten Entsorgung entnehmen Sie bitte der Internetseite **www.toy.de**.

Ⓖⓑ **Environmental protection instructions.** At the end of its service life this product cannot be disposed of with ordinary solid domestic waste. It should be deposited at a collection point for recycling of electrical and electronic equipment. This is indicated by the symbol on the product, in the instructions for use or on the packaging. The materials are recyclable according to their identification. You make a major contribution to the protection of the environment by recycling, salvaging materials or reusing spent goods in other ways. Please consult your local authorities about the waste collection point for your area. More detailed information on environmental friendly waste disposal at **www.toy.de**.

Ⓕ **Remarques concernant la protection de l'environnement.** Ce produit ne doit pas être jeté dans les ordures ménagères normales à la fin de sa durée de vie mais il doit être remis à un centre de recueil collectif pour le recyclage des appareils électriques et électroniques. Le pictogramme figurant sur l'appareil, le mode d'emploi ou l'emballage attire l'attention sur ce point. Les matériaux peuvent être réutilisés selon leur spécificité. La réutilisation, le recyclage en fonction des substances ou d'autres formes de recyclage des vieux appareils permettent une importante contribution à la protection de notre environnement. Veuillez vous renseigner auprès de votre commune pour le centre de rebut compétent. Vous trouverez des informations détaillées sur une élimination conforme à l'environnement dans le site Internet **www.toy.de**.

Ⓝⓛ **Aanwijzingen m.b.t. het milieu.** Dit product mag aan het einde van zijn levensduur niet via het gewone huisafval worden verwijderd, maar moet bij een verzamelpunt voor de recycling van elektrische en elektronische apparaten worden afgegeven. Het symbool op het product, op de gebruiksaanwijzing en op de verpakking wijst hierop. De gebruikte materialen zijn volgens hun identificatie voor hergebruik geschikt. Door het hergebruik, het verwerken van gebruikte materialen of andere vormen van recycling van oude apparaten, levert u een belangrijke bijdrage aan het behoud van ons milieu. Informeer bij uw gemeente waar het dichtstbijzijnde aanbiedstation is. Uitvoerige informatie m.b.t. een milieuverantwoorde verwijdering vindt u op de internetsite **www.toy.de**.

Ⓔ **Instrucciones sobre la protección del medio ambiente.** Este producto no se debe eliminar con los residuos domésticos normales al final de su vida útil, sino que se debe depositar en un punto de recogida para reciclado de aparatos eléctricos y electrónicos. Esto se indica mediante el símbolo que figura en el producto, las instrucciones de uso o el embalaje. Los materiales son reciclables de acuerdo con su marca de identificación. Usted presta una aportación importante a la protección de nuestro medio ambiente con el reciclaje, la recuperación de materiales u otras formas de reutilización de aparatos usados. Rogamos que se informe en su ayuntamiento acerca del punto de recogida de residuos que le corresponda. Encontrará informaciones más detalladas sobre la eliminación selectiva de residuos en la página Web **www.toy.de**.

Ⓘ **Annotazioni di salvaguardia ambientale.** Al termine della sua durata utile di vita questo prodotto non può essere smaltito come normale rifiuto domestico, ma deve essere conferito ad un centro di raccolta per il riciclaggio di apparecchiature elettriche ed elettroniche. Il simbolo apposto sul prodotto, le istruzioni d'uso ovv. l'imballo ne fanno esplicitamente cenno. I materiali sono riutilizzabili in funzione della loro sigla identificativa. Con tale riutilizzo – così come con il reimpiego dei materiali ovv. con altre forme di valorizzazione delle apparecchiature usate – contribuirete in misura importante alla tutela del nostro ambiente. Si raccomanda di informarvi presso la vostra Amministrazione comunale circa il Centro di smaltimento competente. Per informazioni dettagliate sullo smaltimento eco-compatibile si rimanda al sito internet **www.toy.de**.

Zum Gebrauch in / For use in / A utiliser dans / Da usare in / Para uso en / Voor gebruik in / Tarkoitettu käyttöön Suomessa / Til brugg in / Til brug i / For bruk i / Para utilização em / Γία χρήσή στίς χωρές:

(D) (GB) (F) (NL) (E) (I) (P) (B) (IRL) (L) (A) (CY) (CH)

(FL) (M) (DK) (N) (S) (FIN) (CZ) (SK) (SLO) (PL) (H) (GR)

Konformitätserklärung gemäß Richtlinie 1999/5/EG (R&TTE)
Declaration of Conformity in accordance with the Directive 1999/5/EC (R&TTE)

D Hiermit erklärt Sieper GmbH, dass sich 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befinden.

GB Hereby, Sieper GmbH, declares that 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 are in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC.

F Par la présente Sieper GmbH déclare que 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 sont conformes aux exigences essentielles et aux autres dispositions pertinentes de la directive 1999/5/CE.

I Con la presente Sieper GmbH dichiara che questo 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE.

NL Hierbij verklaart Sieper GmbH dat 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 in overeenstemming zijn met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG.

E Por medio de la presente Sieper GmbH declara que 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 cumplen con los requisitos esenciales y cualesquiera otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 1999/5/CE.

CZ Sieper GmbH prohlašuje, že 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 je ve shodě se základními po žadavky a s dal šími príslu šnými ustanoveními Směrnice 1999/5/ES.

SK Sieper GmbH prehlasuje, že 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 je v zhode so základnými požiadavkami a s d'alšími příslušnými ustanoveniami Smernice 1999/5/ES.

H A Sieper GmbH ezennel kijelenti, hogy ez a 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 eleget tesz az 1999/5/EG irányelv alapvető követelményeinek és más fontos előírásainak.

DK Undertegnede Sieper GmbH erklærer herved, at følgende udstyr 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.

N Hermed erklærer Sieper GmbH at denne 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 overholder de vesentlige krav og øvrige relevante krav som inngår i direktiv 1999/5/EU.

S Härmed intygar Sieper GmbH att denna 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 står I överensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 1999/5/EG.

FIN Sieper GmbH vakuuttaa täten että 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 tyyppinen laite on direktiivin 1999/5/EY oleellisten vaatimusten ja sitä koskevien direktiivin muiden ehtojen mukainen.

P Sieper GmbH declara que este 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724, 6725/26, 6729, 6765/66 está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Directiva 1999/5/CE.

PL Sieper GmbH niniejszym zaświadcza, że 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 odpowiada zasadniczym wymogom, jak i innym istotnym postanowieniom wytycznej 1999/5/EG.

TR İş bununla, Sieper GmbH, 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 adlı ürünün, 1999/5/AT (R&TTE) Yönetmeliği'nin temel gereklilikl erini yerine getirdiğini ve geçerli diğer hükümlerine uygun olduğunu beyan eder.

GR ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΤΣΑ SIEPER GMBH ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724/28, 6725/26, 6727, 6729, 6765/66 ΣΤΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΤΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΑΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 1999/5/ΕΚ.

SLO Družba Sieper GmbH izjavlja, da je 6708, 6718, 6719, 6720, 6721, 6722, 6723, 6724, 6725/26, 6729, 6765/66 skladen z osnovnimi zahtevami in drugimi ustreznimi predpisi smernice 1999/5/ES.

Sieper GmbH
Schlittenbacher Str. 60, 58511 Lüdenscheid
Deutschland / Germany / Allemagne
Made in China for Sieper GmbH
www.siku.de

SIKUCONTROL32
RADIO CONTROLLED



METALL*

1:32




MAN
SI-KU 229



Gewährleistung

CERTIFICATE OF GUARANTEE · CERTIFICAT DE GARANTIE · GARANTIECERTIFICAAT · CERTIFICADO DE GARANTÍA · CERTIFICATO DI GARANZIA

6724/6728 SCANIA Zugmaschine / 6725/6726 SCANIA Zugmaschine mit Kippsattelauflieger / 6729 SCANIA Zugmaschine / 6727 Kippsattelauflieger

(D) Sollte dieser Artikel Funktionsstörungen aufweisen, wenden Sie sich bitte an den Fachhändler, bei dem Sie das Modell erworben haben. Sollten dann Reparaturen erforderlich sein, senden Sie das Produkt bitte unter Beilage des ausgefüllten und abgestempelten Garantiescheines sowie des Kaufbeleges und Angabe der aufgetretenen Probleme an die unten stehende Adresse.

(GB) Should this item show any operational fault, please contact the specialist retailer where you purchased this model from. Should any repair work be necessary, please return the product to the address below giving details of the fault you have found together with this Certificate of Guarantee correctly filled out and signed by your dealer together with the receipt of purchase.

(F) En cas de panne ou de dysfonctionnement, veuillez vous adresser au revendeur qui vous a fourni ce modèle. Si une réparation s'avère nécessaire, le tracteur devra être retourné à l'adresse mentionnée ci-dessous, accompagné d'une brève description de défaut, du certificat de garantie et du ticket de caisse du magasin. En cas de réclamation, l'article doit être retourné à vos frais et franco domicile. Dans le cas d'une réclamation justifiée, nous vous retournerons l'article réparé ou échangé à nos frais et vous créditerons vos frais de retour jusque 20,- € max., ce qui correspond au tarif actuel de La Poste pour un colis de 3,00 kg max.

(NL) Als dit product werkingsfouten vertoont, neemt u contact op met de speciaalzaak waar u deze modeltractor hebt gekocht. Als er reparaties nodig zijn, dient u het product terug te sturen naar het onderstaande adres. Geef in detail aan wat het probleem is en stuur dit Garantiecertificaat correct ingevuld en ondertekend door uw dealer samen met het aankoopbewijs mee.

(E) Si este artículo mostrara algún fallo de funcionamiento, contactar el comerciante técnico donde efectuó la compra. Si fuera necesaria alguna reparación, devolver el producto a la siguiente dirección indicando los detalles del fallo junto a este Certificado de Garantía debidamente cumplimentado y firmado por el comerciante y el recibo de la compra.

(I) Qualora il presente articolo presentasse difetti di funzionamento, contattare il rivenditore specializzato dove il modello è stato acquistato. Qualora fosse necessario eseguire dei lavori di riparazione, restituire il prodotto all'indirizzo sotto indicato, fornendo tutti i dettagli del malfunzionamento riscontrato insieme al Certificato di garanzia debitamente compilato e firmato dal rivenditore e alla ricevuta di acquisto.

Kaufdatum · Date of Purchase · Date de l'achat · Aankoopdatum · Fecha de compra · Data di acquisto

Name · Nom/prénom · Naam · Nombre · Nome

Straße · Street · Rue · Straat · Direccion · Via

PLZ/Ort/Land · City Code/Town/Country · Code postal/ville/pays · Postcode/Plaats/Land · Codigo postal/poblacion/pais · CAP/Città/Paese

Versandadresse/Delivery address/
Adresse de la livraison/Verzendadres/
Sellor del distribuidor

Sieper GmbH
Abt. Kundendienst
Schlittenbacher Str. 60
58511 Lüdenscheid
Deutschland/Germany/Allemagne
www.siku.de

Händlerstempel · Dealer's Stamp · Tampon du revendeur · Handelaarstempel · Timbro del rivenditore

Datum/Unterschrift · Date/Signature · Datum/Handtekening · Fecha/firma · Data/firma

10/09/2008 Printed in China · Imprimé en Chine